

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

5. Jahrgang • Februar 2004

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Petra Rose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 42,00 EUR, Einzelheft: 4,20 EUR

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon: 0211 9449-2516/3516

Telefax: 0211 442006

Internet: <http://www.lds.nrw.de>

E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: 0211 9449-2521/2518

Zentraler Informationsdienst: 0211 9449-2495/2525

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2004

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bestell-Nr. Z 07 1 2004 02



Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Verbraucherpreisindex im Jahresdurchschnitt 2003 • Verbraucherpreisindex im Januar 2004 • Erwerbstätige im Jahre 2003 • Außenhandel im Oktober 2003 • Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im November 2003 • Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im November 2003 • Industrieproduktion im November 2003 • Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im November 2003 • Bauproduktion im November 2003 • Entwicklung der Baupreisindizes in den letzten 10 Jahren • Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe Mitte 2003 • Verdienste der Arbeiter/-innen und Angestellten im Schiffbau im Juli 2003 • Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe im Jahr 2003 • Verdienste der Angestellten im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe im Jahr 2003

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis September 2003	12
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Oktober 2003 nach Wirtschaftszweigen	12
	Gewerbeanzeigen Januar bis September 2003 nach Wirtschaftszweigen	14
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Dezember 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	16
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im November 2003 nach Wirtschaftszweigen	18
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2001 bis 2003 sowie Gesamtumsatz 2000 bis 2002 nach Verwaltungsbezirken	22
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im November 2003 nach Wirtschaftszweigen	26
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2002 und 2003	27
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2003	28
Öffentliche Finanzen	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003	32
Preise	Verbraucherpreisindex im Januar 2004	11

Inhalt

Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik	40
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen	44
Kurz notiert . . .	
Statistisches Jahrbuch NRW 2003 – mit CD-ROM	68
Kreisstandardzahlen NRW 2003; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRWs 2003; Die Gemeinden NRWs 2003 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“	69
Statistik regional 2003; Statistik lokal 2003; NRW regional 2003; Datenspektrum; Datenprofil	70
Gerhard-Fürst-Preis 2004	71
Index 2004 – Das Jahresinhaltsverzeichnis	74

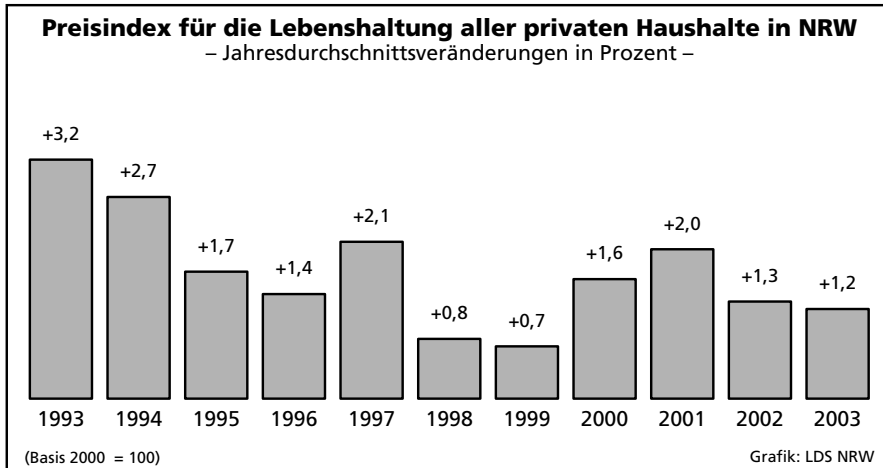
Statistik in Kürze

Verbraucherpreisindex im Jahresdurchschnitt 2003

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex im Jahresdurchschnitt 2003 gegenüber dem Jahr 2002 um 1,2 Prozent gestiegen; nach 1,3 Prozent im Jahr zuvor. Im Jahr 2003 erhöhten sich besonders die Preise für Tabakwaren (+8,4 Prozent), Kraftstoffe (+4,5 Prozent) und Versicherungsdienstleistungen (+1,4 Prozent). Preisrückgänge gab es u. a. im Multimediabereich mit 7,5 Prozent; darunter PCs und sonstige Informationsgeräte (-20,6 Prozent).

Gegenüber dem Vormonat (November 2003) stieg der Verbraucherpreisindex um 0,8 Prozent auf 105,1 Punkte (Basis 2000 = 100). Preistreiber waren saisonabhängig Pauschalreisen (+33,1 Prozent) und Beherbergungsdienstleistungen (+22,8 Prozent), dagegen wurden Bekleidung und Schuhe um 0,8 Prozent billiger.

Im Jahresabstand (Dezember 2002) verteuerten sich Nahrungsmittel um 1,3 Pro-



zent (darunter Kartoffeln: +22,4 Prozent), während Fleisch und Fleischwaren um 0,9 Prozent preiswerter waren. Die Kosten für Wohnungsmieten einschl. Nebenkos-

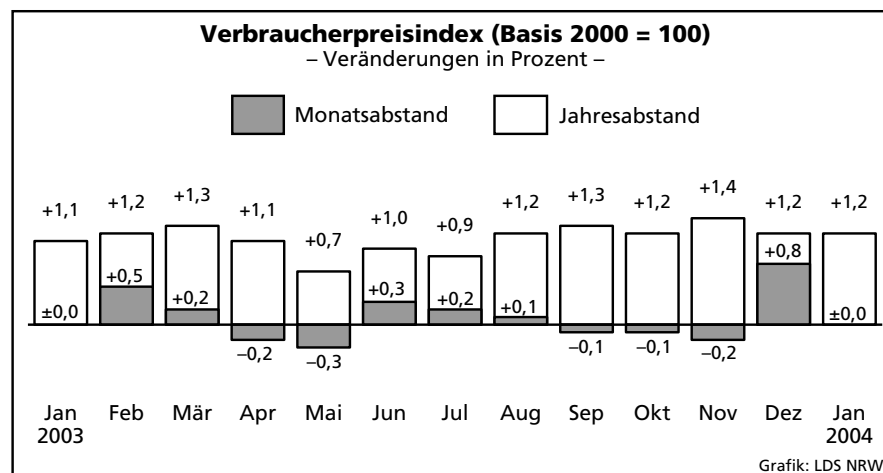
ten stiegen um 1,2 Prozent. Des Weiteren erhöhten sich die Preise für Haushaltsenergie um 4,5 Prozent.

Verbraucherpreisindex im Januar 2004

In Nordrhein-Westfalen ist der Verbraucherpreisindex zwischen Januar 2004 und Januar 2003 um 1,2 Prozent gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (Dezember 2003) blieb der Preisindex unverändert.

Im Vergleich zum Vorjahr (Januar 2003) stiegen besonders die Preise für die Gesundheitspflege um 19,1 Prozent (darunter medizinische Erzeugnisse +18,1 Prozent, ambulante Gesundheitsdienstleistungen +19,1 Prozent und stationäre Gesundheitsdienstleistungen 22,1 Prozent). Die Preise für Elektrizität erhöhten sich um 4,9 Prozent, während die für Heizöl um 7,2 Prozent zurückgingen.

Gegenüber dem Vormonat (Dezember 2003) sanken saisonbedingt die Preise für Pauschalreisen um 26,0 Prozent und die für Beherbergungsdienstleistungen



um 16,8 Prozent. Bekleidung wurde um 1,7 Prozent, Schuhe um 1,6 Prozent preis-

werter. Dagegen stiegen die Preise für Frischgemüse um 6,5 Prozent und die für Frischobst um 5,7 Prozent.

Statistik in Kürze

Erwerbstätige im Jahre 2003

Die Zahl der Erwerbstätigen in Nordrhein-Westfalen sank im Jahr 2003 um 1,1 Prozent auf rund 8,236 Millionen Personen. Nach vorläufigen Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ waren das rund 90 000 Personen weniger als im Jahre 2002. Damit liegt der Rückgang in NRW etwa auf dem Niveau des Ergebnisses für das gesamte Bundesgebiet (–1,0 Prozent).

Wie in den vergangenen Jahren setzte sich der Rückgang der Erwerbstätigen im Produzierenden Gewerbe in NRW fort: Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich hier die Zahl der Erwerbstätigen um 3,9 Prozent auf rund 2 195 000. Der positive Trend der vergangenen Jahre in den Dienstleistungsbereichen konnte nicht fortgesetzt werden: Der gemessen an der Zahl der Erwerbstätigen stärkste Wirtschaftssektor Nordrhein-Westfalens verharre mit 5,92 Millionen Arbeitskräften auf Vorjahresniveau. Der stärkste prozentuale Zuwachs mit 1,0 Prozent war im Wirtschaftsbereich „Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen“ festzustellen.

In die „Erwerbstätigenrechnung“ einbezogen werden neben den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auch Beamtinnen und Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige und geringfügig Beschäftigte.

Erwerbstätige 2003 nach Wirtschaftszweigen				
Wirtschaftszweig	Erwerbstätige 2003			
	Deutschland		Nordrhein-Westfalen	
	Anzahl	Veränderung 2003 gegenüber 2002 in %	Anzahl	Veränderung 2003 gegenüber 2002 in %
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	927 000	–1,3	120 600	–1,1
Produzierendes Gewerbe (einschl. Baugewerbe)	10 422 000	–3,2	2 195 300	–3,9
Dienstleistungsbereich	26 930 000	–0,1	5 919 800	+0
davon				
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	9 720 000	–1,4	2 181 100	–1,5
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	6 022 000	+1,0	1 330 900	+1,0
öffentliche und private Dienstleister	11 188 000	+0,4	2 407 800	+0,8
Insgesamt	38 279 000	–1,0	8 235 800	–1,1

Erwerbstätige 2003 nach Bundesländern*)		
Bundesland	Erwerbstätige	
	Anzahl	Veränderung 2003 gegenüber 2002 in %
Baden-Württemberg	5 332 400	–0,6
Bayern	6 221 900	–0,8
Berlin	1 500 100	–2,0
Brandenburg	1 006 700	–1,9
Bremen	388 300	–0,5
Hamburg	1 032 600	–1,1
Hessen	2 980 500	–1,3
Mecklenburg-Vorpommern	707 100	–2,4
Niedersachsen	3 479 000	–0,4
Nordrhein-Westfalen	8 235 800	–1,1
Rheinland-Pfalz	1 742 000	–0,7
Saarland	501 300	–0,4
Sachsen	1 908 400	–0,7
Sachsen-Anhalt	1 004 700	–1,9
Schleswig-Holstein	1 215 700	–1,2
Thüringen	1 022 600	–2,3
Deutschland	38 279 000	–1,0
alte Bundesländer (ohne Berlin)	31 129 400	–0,8
neue Bundesländer (einschl. Berlin)	7 149 600	–1,7

*) Erwerbstätige, die ihren Arbeitsplatz im jeweiligen Bundesland haben (einschl. Ependlern) – Quelle: Vorläufige Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“

Außenhandel im Oktober 2003

Die nordrhein-westfälische Wirtschaft exportierte im Oktober 2003 Waren im Wert von rund 10,3 Milliarden Euro. Nach vorläufigen Ergebnissen waren das 4,0 Prozent weniger als im Oktober des Vorjahres. Die Importe erhöhten sich im Oktober

2003 um 3,7 Prozent auf 11,3 Milliarden Euro.

Für den Zeitraum von Januar bis Oktober 2003 summierten sich die NRW-Exporte auf fast 100 Milliarden Euro, das waren

0,8 Prozent mehr als in den ersten zehn Monaten des Vorjahres. Der Wert der Importe erhöhte sich gegenüber dem entsprechenden Vorjahresergebnis um 6,1 Prozent auf insgesamt 106,6 Milliarden Euro.

Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel im November 2003

Die nordrhein-westfälischen Einzelhändler setzten im November 2003 nach ersten vorläufigen Ergebnissen nominal 4,9 Prozent weniger um als im November 2002. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 5,6 Prozent unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis. Die Beschäftigtenzahl war um 2,3 Prozent niedriger als zwölf Monate zuvor.

Für den Zeitraum Januar bis November 2003 wurden Umsatzrückgänge von 1,8 Prozent (sowohl nominal als auch real) gegenüber den ersten elf Monaten des Vorjahres ermittelt.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Einzelhandel*)			
Gewerbezweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal (in jeweiligen Preisen)	real (in Preisen von 2000)	
	Veränderung November 2003 gegenüber November 2002 in %		
Einzelhandel insgesamt	-4,9	-5,6	-2,3
davon Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	-1,9	-3,5	-0,5
davon Facheinzelhandel	-4,0	-5,8	-1,7
Nicht-Facheinzelhandel	-1,7	-3,3	-0,3
Einzelhandel mit Nicht-Nahrungsmitteln	-6,9	-7,0	-3,3
darunter Facheinzelhandel mit ...			
Textilien, Bekleidung, Schuhen	-9,9	-9,8	-4,6
Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Bau- und Heimwerkerbedarf	-2,7	-2,4	+0,4
Büchern, Schreibwaren, Bürobedarf sowie Facheinzelhandel anderweitig nicht genannt	-5,0	-3,6	-5,9
kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln; Apotheken	-0,3	-0	-2,6
sonstiger Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	-2,8	-2,7	-4,4
Versandhandel	-1,7	-1,3	-0,7

*) vorläufige Ergebnisse; ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe im November 2003

Der Umsatz des nordrhein-westfälischen Gastgewerbes war im November 2003 nominal um 3,5 Prozent niedriger als im November des Vorjahres. Die Umsätze sanken real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 4,2 Prozent. Die Zahl der im Gastgewerbe tätigen Personen lag um 0,9 Prozent über dem entsprechenden Vorjahreswert.

Für den Zeitraum Januar bis November 2003 wurden für das NRW-Gastgewerbe Umsatzrückgänge von 6,8 (nominal) bzw. 7,6 Prozent (real) gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum ermittelt.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Gastgewerbe			
Gewerbezweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal	real	
	Veränderung November 2003 gegenüber November 2002 in %		
Beherbergungsgewerbe	-1,9	-3,1	+0,4
darunter Hotellerie (Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel garnis)	-2,0	-3,2	+0,2
Gaststättengewerbe	-4,5	-4,9	+0,8
darunter Speisegastronomie (Restaurants, Cafés, Eisdielen und Imbisshallen)	-4,6	-5,1	-0,6
Kantinen und Caterer	-1,1	-2,0	+2,9
Gastgewerbe insgesamt	-3,5	-4,2	+0,9

Statistik in Kürze

Industrieproduktion im November 2003

Die nordrhein-westfälische Industrieproduktion erreichte im November 2003 mit –0,1 Prozent nahezu das Niveau vom November des Vorjahres.

Der Güterausstoß stieg gegenüber dem Vormonat – von Saison- und Zufalls-

schwankungen bereinigt – um 0,2 Prozent.

Für die vier Industrie-Hauptgruppen wurden unterschiedliche Produktionsentwicklungen gegenüber November 2002 ermittelt: Die Herstellung von Investitionsgü-

tern zog um 6,8 Prozent an, während es bei Verbrauchsgütern (–2,8 Prozent), Vorleistungsgütern (–3,8 Prozent) und Gebrauchsgütern (–7,5 Prozent) Produktionsrückgänge gab.

Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im November 2003

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im November 2003 preisbereinigt um ein Prozent höher als im November des Vorjahres. Dabei nahmen die Inlandsbestellungen um drei Prozent ab, während sich die Auslandsbestellungen um sechs Prozent erhöhten.

Wie die Übersicht zeigt, verlief die Entwicklung in den einzelnen Wirtschaftsbereichen unterschiedlich. Den stärksten Auftragsschub konnten mit +5 Prozent die Produzenten von Investitionsgütern verbuchen; hier nahmen die Auslandsbestellungen um 14 Prozent zu, während die Inlandsaufträge um 5 Prozent zurück-

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe NRWs im November 2003 im Vergleich zum November 2002			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	%		
Vorleistungsgütern	+1	–1	+3
Investitionsgütern	+5	–5	+14
Gebrauchsgütern	–9	–8	–10
Verbrauchsgütern	–3	–2	–5
Insgesamt	+1	–3	+6

gingen. Der Anstieg bei den Vorleistungsgütern (+1 Prozent) ist ebenfalls ausschließlich auf das Anwachsen der Auslandsnachfrage (+3 Prozent) zurückzuführen.

Im Gegensatz hierzu lag die Nachfrage bei den Gebrauchsgütern und den Verbrauchsgütern unter dem Ergebnis von November 2002.

Bauproduktion im November 2003

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im November 2003 um fünf Prozent niedriger als im November 2002. Dabei sank die Bauleistung im Hochbau um sieben Prozent und im Tiefbau um drei Prozent.

Innerhalb des Hochbaus ging die Produktion in allen Sparten zurück (Wohnungsbau: –3 Prozent; öffentlichen Hochbau: –5 Prozent; gewerblicher und industrieller Hochbau: –12 Prozent). Im Tiefbau wurden Rückgänge für den Straßenbau

(–6 Prozent) und den sonstigen öffentlichen Tiefbau (–4 Prozent) ermittelt; im gewerblichen und industriellen Tiefbau wurde das Ergebnis vom November 2002 nur knapp (–0,4 Prozent) verfehlt.

Entwicklung der Baupreisindizes in den letzten 10 Jahren

Die Preise für Schönheitsreparaturen in Wohnungen sind in Nordrhein-Westfalen in den letzten zehn Jahren um 19,7 Prozent gestiegen. Im gleichen Zeitraum erhöhte sich der Gesamtindex für Bauleistungen am Wohngebäude um 10,6 Prozent (Basis 2000 = 100). Dabei stiegen die

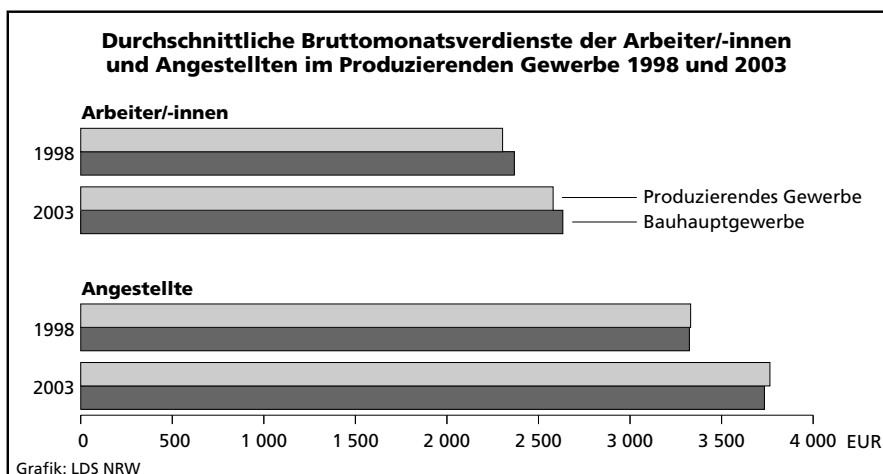
Preise für Ausbauarbeiten beim Neubau von Wohnungen um 17,5 Prozent, während die Preissteigerungsrate für Rohbauarbeiten bei +3,7 Prozent lag. Überdurchschnittliche Preiserhöhungen im 10-Jahres-Abstand wurden für Arbeiten an haustechnischen Anlagen ermittelt, wie z. B.

für Dämmarbeiten an technischen Anlagen (+38 Prozent), Heizungs- und Warmwasserarbeiten (+32 Prozent), Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationen (+32 Prozent) und Arbeiten an raumlufttechnischen Anlagen (+22 Prozent).

Löhne und Gehälter im Bauhauptgewerbe Mitte 2003

Die Verdienste der Arbeiter im nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbe (Hoch- und Tiefbau) liegen weiterhin über den Durchschnittslöhnen des gesamten Produzierenden Gewerbes. Arbeiter am Bau verdienen Mitte 2003 monatlich 2 633 Euro; das waren 11,2 Prozent mehr als im Juli 1998. Die durchschnittlichen Verdienste der Industriearbeiter stiegen im selben Zeitraum um 12,0 Prozent auf 2 580 Euro.

Bei den Angestellten im Hoch- und Tiefbau liegen die Monatsgehälter unter denen des gesamten Produzierenden Gewerbes. Von 1998 bis 2003 stiegen die Durchschnittsgehälter aller Angestellten in der Industrie um 13,0 Prozent auf 3 764 Euro, während die Angestellten im Bauhauptgewerbe in Nordrhein-Westfalen eine Gehaltserhöhung um 12,3 Prozent auf 3 734 Euro für sich verbuchen konnten.



Verdienste der Arbeiter/-innen und Angestellten im Schiffbau im Juli 2003

Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der Arbeiterinnen und Arbeiter im nordrhein-westfälischen Schiffbau war im Juli 2003 mit 13,61 Euro um 2,9 Prozent niedriger als im Sommer 2002. Die Verdienste lagen damit auch weiterhin unter dem Durchschnitt des gesamten Verarbeitenden Gewerbes (15,41 Euro). Die durchschnittliche Arbeitszeit der Arbeiter(in-

nen) war mit 34,1 Stunden pro Woche um 7,8 Prozent kürzer als ein Jahr zuvor.

Das durchschnittliche Bruttomonatsgehalt der Angestellten im Schiffbau betrug im Sommer letzten Jahres 3 049 Euro. Das waren 0,4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor; Mitte 2002 hatte der monatliche Verdienst bei 3 037 Euro gelegen. Gegenüber dem vergleichbaren Durchschnittsgehalt

der Kolleginnen und Kollegen im gesamten Verarbeiteten Gewerbe (3 762 Euro) blieb der Monatsverdienst im Schiffbau um 19 Prozent zurück.

Der Schiffs- und Bootsbau ist in Nordrhein-Westfalen eher klein- und mittelständisch geprägt. Weniger als 1 000 Beschäftigte fertigen in den NRW-Betrieben dieses Bereiches überwiegend Binnenschiffe, Boote und Yachten.

Statistik in Kürze

Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe im Jahr 2003

Der durchschnittliche Bruttostundenverdienst der nordrhein-westfälischen Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzieren des Gewerbe war im Jahr 2003 mit 15,38 Euro um 2,3 Prozent höher als ein Jahr zuvor.

Die bezahlte durchschnittliche Arbeitszeit stieg binnen Jahresfrist um 0,8 Prozent auf 38,4 Wochenstunden.

Der Bruttostundenverdienst wird einschließlich Überstundenentgelten, jedoch ohne einmalige oder in unregelmäßigen Abständen geleistete Zahlungen berechnet.

Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiterinnen und Arbeiter im Produzierenden Gewerbe im Jahr 2003*) nach Wirtschaftszweigen					
Wirtschaftszweig	Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bezahlte Wochenarbeitszeit	
	2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002
	EUR		%	h	%
Produzierendes Gewerbe insgesamt	15,04	15,38	+2,3	38,4	+0,8
darunter					
Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	14,39	14,45	+0,4	43,5	+1,9
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	13,30	13,61	+2,3	40,2	+1,3
Textil- und Bekleidungsgewerbe	12,32	12,48	+1,3	39,2	+1,8
Ledergewerbe	11,51	11,85	+3,0	40,2	+1,0
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	13,61	13,69	+0,6	39,0	+0,3
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	15,43	15,70	+1,7	38,4	+0,5
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	17,55	18,50	+5,4	39,1	-0,5
chemische Industrie	16,87	17,05	+1,1	38,0	-0,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13,45	13,74	+2,2	39,2	+1,3
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	14,36	14,65	+2,0	39,4	-0
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	15,07	15,36	+1,9	38,1	+1,1
Maschinenbau	15,65	16,11	+2,9	37,8	+1,1
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	14,21	14,50	+2,0	36,7	+0,3
Fahrzeugbau	17,13	17,38	+1,5	37,4	-0
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten und Spielwaren	13,74	14,01	+2,0	37,6	+1,1
Energie- und Wasserversorgung	17,63	18,39	+4,3	39,2	-0
Hoch- und Tiefbau	14,60	15,08	+3,3	39,2	+2,3

*) Jahresdurchschnittswerte – 1) ohne einmalige oder in unregelmäßigen Abständen geleistete Zahlungen

Verdienste der Angestellten im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe im Jahr 2003

Die regelmäßigen durchschnittlichen Monatsverdienste der Angestellten im Handel sowie im Kredit- und Versicherungsgewerbe Nordrhein-Westfalens (ohne leitende Kräfte) waren im Jahr 2003 mit 2 943 Euro um 3,4 Prozent höher als 2002. Die Angestellten verdienen im Kreditgewerbe 3 203 Euro (+2,2 Prozent) und im Versicherungsgewerbe 3 366 Euro (+2,4 Prozent). Die Durchschnittsgehälter im Großhandel erhöhten sich binnen Jahresfrist um 3,8 Prozent auf 3 125 Euro und die Verdienste der Angestellten im Einzelhandel kletterten um 2,1 Prozent auf 2 409 Euro.

Bruttomonatsgehälter*) der Angestellten im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe 2002 und 2003 nach Wirtschaftszweigen			
Wirtschaftszweig	Bruttomonatsgehälter der Angestellten		
	2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002
	EUR		%
Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe	2 847	2 943	+3,4
darunter			
Großhandel	3 010	3 125	+3,8
Einzelhandel	2 359	2 409	+2,1
Kreditgewerbe	3 134	3 203	+2,2
Versicherungsgewerbe	3 287	3 366	+2,4

*) ohne einmalige oder in unregelmäßigen Abständen geleistete Zahlungen

Verbraucherpreisindex im Januar 2004 (Basis 2000 = 100) Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
	‰	Punkte	%	
Preisindex insgesamt	1000	105,1	+ 1,2	–
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	105,2	+ 1,2	– 0,1
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	105,2	+ 1,3	– 0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	105,2	+ 1,3	– 0,1
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	976,54	105,4	+ 1,3	+ 0,9
ohne administrierte Preise ²⁾	812,79	103,6	+ 0,3	– 0,9
Waren	484,48	104,2	+ 0,7	+ 0,7
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	107,4	+ 2,4	– 1,2
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	104,3	+ 1,0	+ 0,7
Nahrungsmittel zusammen	90,47	105,2	+ 1,2	+ 0,8
Saisonwaren ¹⁾	16,26	101,4	+ 3,7	+ 5,0
alkoholfreie Getränke	12,88	97,9	– 1,1	+ 0,1
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	111,9	+ 0,7	–
alkoholische Getränke	16,86	104,8	+ 0,2	–
Tabakwaren	19,87	117,9	+ 1,0	–
Bekleidung und Schuhe	55,09	100,2	– 1,2	– 1,7
Bekleidung	44,92	99,6	– 0,9	– 1,7
Schuhe	10,17	103,1	– 2,1	– 1,6
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	106,4	+ 1,2	+ 0,5
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	104,9	+ 1,1	+ 0,2
Haushaltsenergien	47,02	114,6	+ 2,0	+ 1,8
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	102,2	+ 0,3	–
Möbel und Inneneinrichtungen	33,61	103,4	+ 0,7	+ 0,2
Haushaltsgeräte	11,28	99,1	– 0,6	–
Gesundheitspflege	35,46	121,4	+ 19,1	+ 17,4
medizinische Erzeugnisse	16,33	120,1	+ 18,1	+ 16,9
Verkehr	138,65	106,9	+ 0,7	+ 0,5
Kauf von Fahrzeugen	37,26	104,3	+ 1,6	+ 0,3
Waren und Dienstleistungen an Kfz	82,22	107,7	+ 0,2	+ 0,7
Verkehrsdienstleistungen	19,17	108,9	+ 1,3	+ 0,1
Nachrichtenübermittlung	25,21	96,4	+ 0,9	– 0,1
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	1,55	83,5	– 6,4	–
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	96,5	+ 1,2	– 0,1
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	97,5	– 1,8	– 5,7
Multimedia	22,66	74,9	– 7,6	– 0,7
Freizeit und Kulturdienstleistungen	28,79	108,2	– 0,5	– 0,2
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	19,08	107,8	+ 2,1	+ 0,4
Bildungswesen	6,66	104,6	+ 2,5	+ 0,1
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	106,0	+ 0,7	– 4,0
Verpflegungsdienstleistungen	36,86	106,7	+ 0,9	–
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	103,5	– 0,3	– 16,8
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	107,1	+ 1,8	+ 0,4
Körperpflege	19,60	104,1	+ 0,3	– 0,2
Versicherungsdienstleistungen	24,58	108,5	+ 1,7	+ 1,0
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	120,2	+ 4,5	– 0,2

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln – 2) Korrektur durch neue Definition des Sachverständigenrates

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis September 2003

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	2002	2003	2002	2003	2002	2003	2002	2003
	kumulierte Werte							
Januar	2 502	2 729	11 335	10 346	15 807	16 245	-4 472	-5 899
Februar	7 652	6 310	23 954	22 356	30 503	31 787	-6 549	-9 431
März	12 498	11 349	37 010	35 106	46 069	49 879	-9 059	-14 773
April	18 131	17 090	50 692	47 960	63 640	66 136	-12 948	-18 176
Mai	28 746	26 805	63 427	60 774	78 876	80 794	-15 449	-20 020
Juni	37 019	35 453	76 175	74 190	93 076	96 026	-16 901	-21 836
Juli	45 336	44 068	91 380	89 470	108 891	111 796	-17 511	-22 326
August	55 696	54 010	105 193	102 836	123 508	127 840	-18 315	-25 004
September	63 970	62 477	119 288	117 287	137 838	143 038	-18 550	-25 751
Oktober	72 161	...	134 334	...	154 312	...	-19 978	...
November	77 829	...	146 915	...	168 989	...	-22 074	...
Dezember	89 803	...	163 434	...	188 333	...	-24 899	...

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im Oktober 2003 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerrichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	201	+36,7	184	156	+47,2	136
01	darunter Landwirtschaft und Jagd	177	+30,1	162	142	+52,7	124
D	Verarbeitendes Gewerbe	542	+5,4	439	495	-1,8	388
15	Ernährungsgewerbe	43	-21,8	32	59	-6,3	46
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	14	+75,0	11	17	-10,5	15
18	Bekleidungsgewerbe	13	-7,1	10	11	-42,1	7
19	Ledergewerbe	1	+100,0	1	1	-	-
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	18	+38,5	16	9	-30,8	7
21	Papiergewerbe	5	+66,7	5	4	-20	3
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	93	-3,1	76	85	+18,1	72
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	-	-	-	-	-	-
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	17	+54,5	16	7	+16,7	5
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	11	-47,6	9	11	-54,2	8
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	8	-55,6	7	16	-27,3	14
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	12	-	10	13	+62,5	11
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	117	+37,6	85	123	+5,1	88
29	Maschinenbau	63	-10	51	54	-3,6	45
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	9	+350,0	9	2	+100,0	1

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnung – 2) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde – 3) vollständige und teilweise Aufgabe eines Betriebes ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde

Unternehmen

Noch: Gewerbeanzeigen*) im Oktober 2003 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neu- errichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat in %	Anzahl
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	12	-20	9	7	-	5
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	5	-37,5	3	1	-85,7	1
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	22	-21,4	17	20	-20	14
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen . .	6	+100,0	6	4	-	4
35	Sonstiger Fahrzeugbau	2	+100,0	2	1	-	1
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	56	+27,3	51	29	-14,7	27
37	Recycling	15	+114,3	13	21	+75,0	14
E	Energie- und Wasserversorgung	99	+115,2	84	9	+28,6	6
	darunter						
40	Energieversorgung	98	+113,0	83	8	+33,3	5
F	Baugewerbe	951	+20,5	839	814	-12,8	683
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	4 985	+18,2	4 312	3 893	+11,2	3 264
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	469	+23,1	391	397	+5,9	312
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 196	+28,6	1 032	933	+11,5	788
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	3 320	+14,3	2 889	2 563	+12,0	2 164
H	Gastgewerbe	1 143	+7,2	654	1 159	+8,8	845
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	662	+21,2	585	574	+1,4	474
	darunter						
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	262	+9,2	225	250	-5,7	200
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	213	+15,8	186	181	-0,5	144
64	Nachrichtenübermittlung	181	+54,7	169	138	+20,0	126
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	751	+14,1	677	650	+11,9	565
	darunter						
67	mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	716	+10,7	657	603	+14,0	532
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a. n. g.	3 878	+9,0	3 494	2 713	+1,8	2 233
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	365	+23,7	294	278	-4,1	207
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	111	+6,7	101	121	+33,0	109
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	619	+10,7	556	399	+2,8	319
73	Forschung und Entwicklung	8	+166,7	7	6	+20,0	5
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	2 775	+6,9	2 536	1 909	+1,0	1 593
M	Erziehung und Unterricht	115	+17,3	92	75	-1,3	63
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	163	+0,6	152	92	-5,2	80
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 485	+48,9	1 316	964	+25,5	790
	darunter						
92	Kultur, Sport, Unterhaltung	374	+8,4	322	254	+5,4	210
B, C	Übrige Wirtschaftszweige	7	+250,0	6	5	-	3
A – K, M – O	Insgesamt	14 982	+17,1	12 834	11 599	+6,7	9 530

Anmerkungen Seite 12

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) Januar bis September 2003 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neu- errichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	1 769	+0,6	1 577	1 316	-5,3	1 100
01	darunter Landwirtschaft und Jagd	1 644	+0,6	1 461	1 205	-6,5	1 003
D	Verarbeitendes Gewerbe	4 661	+1,0	3 634	4 888	+1,5	3 718
15	Ernährungsgewerbe	469	-5,8	321	601	-8,8	436
16	Tabakverarbeitung	2	+100,0	1	-	-100	-
17	Textilgewerbe	151	+57,3	131	169	+36,3	142
18	Bekleidungsgewerbe	94	-24,8	76	132	-17,5	113
19	Ledergewerbe	9	-43,8	7	20	-23,1	15
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	106	-3,6	83	107	-10,8	85
21	Papiergewerbe	33	+43,5	23	21	+10,5	10
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	861	+12,4	688	839	+5,7	644
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	4	-	2	1	-66,7	-
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	117	+5,4	87	98	-13,3	69
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	134	-6,3	90	133	-1,5	85
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	147	-15	111	164	-18,8	128
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	71	-14,5	46	83	+9,2	58
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	956	+0,7	740	997	+7,3	743
29	Maschinenbau	587	+9,5	477	571	+16,8	431
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	19	-24	17	18	-21,7	13
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	90	-25	60	99	-18,9	73
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	45	-31,8	38	60	+71,4	50
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	233	-3,7	174	192	-12,3	130
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	41	-	34	41	-4,7	30
35	Sonstiger Fahrzeugbau	18	-18,2	14	23	-	20
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnisse	389	+3,7	347	439	+4,3	383
37	Recycling	85	-6,6	67	80	-	60
E	Energie- und Wasserversorgung	535	-1,7	513	81	+2,5	52
40	darunter Energieversorgung	529	-1,5	508	80	+5,3	52
F	Baugewerbe	9 094	+1,1	8 032	8 027	-9,6	6 712

*) ohne Automataufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnung – 2) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde – 3) vollständige und teilweise Aufgabe eines Betriebes ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde

Noch: Gewerbeanzeigen*) Januar bis September 2003 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerrichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	41 296	+15,2	35 159	35 145	+3,5	28 552
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	3 967	+8,3	3 279	3 359	+3,3	2 648
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	9 710	+19,8	8 470	8 381	+4,0	6 846
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	27 619	+14,7	23 410	23 405	+3,3	19 058
H	Gastgewerbe	9 891	+5,9	5 723	10 242	+7,8	7 278
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5 211	+5,9	4 526	4 926	-0,3	4 114
	darunter						
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	2 239	-2,9	1 951	2 528	+1,2	2 149
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	1 573	+3,9	1 287	1 329	-1,1	1 021
64	Nachrichtenübermittlung	1 353	+26,1	1 256	1 032	-3,2	919
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 552	+9,0	5 862	5 665	+9,9	4 729
	darunter						
67	mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	6 268	+8,0	5 679	5 408	+9,5	4 580
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen a. n. g.	33 885	+4,2	30 596	25 071	+6,8	20 851
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	3 068	-1,9	2 604	2 484	+2,7	1 904
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	1 090	-2,3	928	1 107	+13,0	911
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	5 365	+10,0	4 847	3 568	+2,7	2 868
73	Forschung und Entwicklung	69	-10,4	54	43	-27,1	30
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	24 293	+4,1	22 163	17 869	+8,0	15 138
M	Erziehung und Unterricht	1 008	+16,7	883	712	+17,7	556
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1 421	-4,6	1 319	948	+0,1	802
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	11 756	+28,5	10 275	8 414	+22,9	6 809
	darunter						
92	Kultur, Sport, Unterhaltung	3 178	+0,6	2 765	2 463	+4,9	2 017
B, C	Übrige Wirtschaftszweige	42	+162,5	22	59	+96,7	38
A – K, M – O	Insgesamt	127 121	+9,5	108 121	105 494	+4,8	85 311

Anmerkungen Seite 14

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Dezember 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen	39 489	772	3 439	4 166	4 999	5 918	5 676	5 242
2	Ahlen	11 091	132	1 117	1 428	1 544	1 615	1 555	1 373
3	Bergisch Gladbach . . .	31 743	300	3 074	3 381	3 737	4 545	4 551	4 010
4	Bielefeld	36 790	664	3 663	4 435	5 103	5 763	5 305	4 490
5	Bochum	33 447	238	2 287	3 645	4 271	4 884	4 837	4 501
6	Bonn	31 600	317	2 179	3 607	4 342	4 938	4 622	4 145
7	Brühl	26 785	415	2 501	2 860	3 147	3 878	3 586	3 074
8	Coesfeld	21 222	380	2 225	2 386	2 513	3 244	3 058	2 656
9	Detmold	17 296	217	1 699	1 892	2 127	2 540	2 577	2 357
10	Dortmund	50 912	485	3 801	5 602	6 770	7 487	7 434	6 816
11	Düren	12 071	199	1 094	1 272	1 415	1 704	1 678	1 552
12	Düsseldorf	42 231	203	2 178	4 280	5 357	6 513	6 232	5 648
13	Duisburg	32 419	379	2 423	3 959	4 544	4 918	4 623	4 180
14	Essen	32 211	390	2 110	3 219	3 999	4 722	4 674	4 510
15	Gelsenkirchen	33 344	659	3 100	3 727	4 282	4 697	4 545	4 368
16	Hagen	27 004	314	2 166	2 813	3 286	3 977	3 938	3 545
17	Hamm	24 315	455	2 487	2 994	3 123	3 462	3 419	3 063
18	Herford	26 503	421	2 430	2 895	3 423	3 840	3 951	3 569
19	Iserlohn	20 543	197	1 819	2 356	2 401	3 084	2 960	2 774
20	Köln	60 268	579	3 704	7 164	8 788	9 762	8 443	7 284
21	Krefeld	25 179	235	1 813	2 592	3 030	3 933	3 794	3 412
22	Meschede	11 330	147	1 205	1 280	1 456	1 725	1 649	1 391
23	Mönchengladbach . . .	32 395	483	2 507	3 319	3 860	4 631	4 426	4 071
24	Münster	11 270	128	934	1 604	1 602	1 836	1 766	1 350
25	Oberhausen	19 834	274	1 686	2 142	2 566	2 927	2 954	2 530
26	Paderborn	19 088	202	2 142	2 365	2 381	2 736	2 782	2 584
27	Recklinghausen	30 360	432	2 793	3 469	4 022	4 387	4 210	3 864
28	Rheine	15 738	287	1 756	1 820	2 007	2 470	2 291	2 001
29	Siegen	16 465	245	1 744	1 792	1 961	2 288	2 306	2 139
30	Soest	13 976	78	1 220	1 612	1 767	2 233	2 079	1 832
31	Solingen	13 448	173	1 310	1 475	1 644	1 916	1 867	1 727
32	Wesel	31 102	284	2 756	3 312	3 753	4 637	4 424	4 117
33	Wuppertal	26 366	396	1 941	2 689	3 134	3 792	3 833	3 282
34	Nordrhein-Westfalen . .	877 835	11 080	73 303	97 552	112 354	131 002	126 045	113 457

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2004

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
			mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
50 – 55	55 – 60	60 – 65	unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
5 116	3 580	581	4 436	6 898	6 624	6 941	7 103	7 487	1
1 341	870	116	1 318	2 019	2 092	2 325	1 863	1 474	2
3 932	3 485	728	2 897	5 077	5 633	6 273	6 193	5 670	3
4 181	2 844	342	3 477	5 672	6 004	7 080	7 297	7 260	4
4 531	3 617	636	2 672	4 290	4 460	5 954	6 893	9 178	5
3 856	2 951	643	3 362	5 862	5 563	6 188	5 700	4 925	6
3 651	3 197	476	2 768	4 765	4 684	5 319	4 774	4 475	7
2 570	1 807	383	2 424	3 935	3 726	4 369	3 810	2 958	8
2 175	1 430	282	2 164	2 939	2 873	3 455	3 245	2 620	9
6 656	4 944	917	4 189	7 721	7 548	8 721	10 018	12 715	10
1 675	1 249	233	1 171	1 933	1 968	2 138	2 201	2 660	11
6 006	4 916	898	4 101	7 321	6 950	8 834	8 497	6 528	12
3 921	3 021	451	2 845	5 065	4 964	6 021	6 412	7 112	13
4 510	3 472	605	2 905	4 625	4 533	5 854	6 112	8 182	14
4 090	3 286	590	2 579	4 705	4 553	5 839	6 852	8 816	15
3 692	2 830	443	2 480	4 526	4 470	5 120	5 664	4 744	16
2 987	2 052	273	2 206	3 837	3 874	4 429	4 802	5 167	17
3 389	2 233	352	3 307	4 487	4 622	5 395	5 194	3 498	18
2 780	1 927	245	1 930	3 486	3 559	3 899	4 147	3 522	19
6 963	5 855	1 726	5 937	10 298	9 747	11 908	11 479	10 899	20
3 499	2 549	322	2 516	4 094	4 094	4 869	4 697	4 909	21
1 410	907	160	1 526	1 967	1 920	1 986	2 097	1 834	22
4 385	3 907	806	3 253	5 442	5 409	6 190	6 066	6 035	23
1 163	785	102	1 217	2 163	2 228	2 283	1 832	1 547	24
2 499	1 966	290	2 105	3 128	3 005	3 655	4 061	3 880	25
2 350	1 363	183	2 492	3 553	3 344	3 528	3 336	2 835	26
3 951	2 869	363	2 895	4 669	4 770	5 635	5 444	6 947	27
1 687	1 208	211	1 947	3 142	3 003	3 221	2 551	1 874	28
2 138	1 528	324	1 949	2 798	2 787	3 050	3 118	2 763	29
1 703	1 213	239	1 357	2 217	2 265	2 697	2 766	2 674	30
1 682	1 387	267	1 187	2 327	2 314	2 597	2 608	2 415	31
4 160	3 195	464	3 200	4 993	4 932	5 939	6 024	6 014	32
3 481	3 097	721	2 462	4 177	4 225	5 159	5 230	5 113	33
112 130	85 540	15 372	87 274	144 131	142 743	166 871	168 086	168 730	34

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im November 2003 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	195	50 508	36 966
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	42	46 108	33 778
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	153	4 400	3 188
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	153	4 400	3 188
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 312	1 280 198	803 940
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 016	93 592	63 784
	davon			
15	Ernährungsgewerbe	1 009	92 469	63 278
16	Tabakverarbeitung	7	1 123	506
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	393	39 027	23 514
	davon			
17	Textilgewerbe	295	28 939	19 508
18	Bekleidungsgewerbe	98	10 088	4 006
DC/19	Ledergewerbe	33	3 333	2 265
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	280	18 833	13 997
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	860	88 436	50 748
	davon			
21	Papiergewerbe	248	34 926	25 138
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	612	53 510	25 610
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	16	4 885	2 554
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	458	129 446	57 768
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	716	72 283	50 427

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
5 628	160 286	89 550	239 591	13 086	5,5	198 941	C
4 994	142 978	78 974	175 565	2 826	1,6	145 141	CA
634	17 308	10 576	64 026	10 260	16,0	53 800	CB
634	17 308	10 576	64 026	10 260	16,0	53 800	14
166 950	4 841 683	2 445 174	24 439 999	9 078 659	37,1	21 485 072	D
12 541	281 762	165 629	2 236 318	321 864	14,4	1 947 215	DA
12 379	277 531	164 640	2 163 603	316 524	14,6	.	15
162	4 231	989	72 716	5 339	7,3	.	16
4 999	131 142	62 048	506 621	174 226	34,4	469 799	DB
3 758	99 347	55 341	367 605	139 512	38,0	338 635	17
1 242	31 795	6 707	139 016	34 714	25,0	131 164	18
426	9 274	5 009	50 145	16 051	32,0	42 775	DC/19
2 416	57 977	37 729	279 642	52 158	18,7	267 348	DD/20
11 043	313 916	150 946	1 414 686	332 920	23,5	1 361 071	DE
4 565	127 863	80 882	651 218	247 771	38,0	613 692	21
6 478	186 054	70 063	763 468	85 149	11,2	747 379	22
664	21 499	8 557	1 283 299	56 723	4,4	784 959	DF/23
17 252	649 910	244 203	3 655 150	1 724 588	47,2	3 008 213	DG/24
9 551	251 466	137 340	975 783	341 377	35,0	897 755	DH/25

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im November 2003 nach Wirtschaftszweigen**

im November 2005 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	587	37 592	25 287
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 474	285 184	205 465
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	463	110 590	80 722
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 011	174 594	124 743
DK/29	Maschinenbau	1 674	212 772	120 055
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 053	143 947	79 589
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	37	7 356	3 346
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	536	89 368	51 250
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	107	21 236	11 879
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik, Herstellung von Uhren	373	25 987	13 114
DM	Fahrzeugbau	274	99 713	72 343
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	206	87 361	64 433
35	Sonstiger Fahrzeugbau	68	12 352	7 910
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	478	51 155	36 144
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	447	50 094	35 463
37	Recycling	31	1 061	681
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 507	1 330 706	840 906

Anmerkungen Seite 18

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2004

Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
5 134	148 674	84 332	576 827	145 957	25,3	516 455	DI/26
36 181	1 001 580	603 375	4 422 532	1 451 096	32,8	4 165 127	DJ
13 999	415 247	253 393	2 276 696	827 757	36,4	2 128 303	27
22 182	586 334	349 982	2 145 836	623 339	29,0	2 036 824	28
28 539	841 828	365 708	3 041 600	1 629 915	53,6	2 759 153	DK/29
18 914	538 272	221 332	2 933 339	1 296 887	44,2	2 462 773	DL
977	26 134	8 118	210 379	86 313	41,0	180 803	30
11 646	335 903	145 261	1 241 320	432 659	34,9	1 153 013	31
2 826	89 576	37 395	1 195 650	677 253	56,6	869 571	32
3 465	86 658	30 559	285 991	100 663	35,2	259 385	33
12 897	442 692	267 783	2 329 953	1 365 550	58,6	2 144 483	DM
11 221	396 211	243 873	2 126 275	1 297 818	61,0	1 950 792	34
1 676	46 481	23 910	203 679	67 732	33,3	193 691	35
6 393	151 691	91 184	734 106	169 347	23,1	657 946	DN
6 244	148 000	89 259	691 888	156 111	22,6	628 597	36
149	3 691	1 925	42 218	13 236	31,4	29 349	37
172 578	5 001 969	2 534 724	24 679 590	9 091 745	36,8	21 684 014	C – D

Produzierendes Gewerbe

Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2001 bis 2003 sowie Gesamtumsatz 2000 bis 2002 nach Verwaltungsbezirken*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾ am 30. Juni			Veränderung 2003 gegenüber 2002 %
		2001	2002	2003	
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	171	170	139	-18,2
2	Duisburg	107	113	100	-11,5
3	Essen	159	162	142	-12,3
4	Krefeld	62	61	60	-1,6
5	Mönchengladbach	66	67	61	-9,0
6	Mülheim an der Ruhr	34	37	33	-10,8
7	Oberhausen	69	72	62	-13,9
8	Remscheid	29	26	22	-15,4
9	Solingen	29	29	23	-20,7
10	Wuppertal	82	83	67	-19,3
	Kreise				
11	Kleve	78	78	68	-12,8
12	Mettmann	80	82	68	-17,1
13	Neuss	77	70	68	-2,9
14	Viersen	52	52	55	+5,8
15	Wesel	105	106	104	-1,9
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 200	1 208	1 072	-11,3
	Kreisfreie Städte				
17	Aachen	51	49	45	-8,2
18	Bonn	65	66	62	-6,1
19	Köln	228	224	209	-6,7
20	Leverkusen	39	35	33	-5,7
	Kreise				
21	Aachen	66	65	63	-3,1
22	Düren	52	52	43	-17,3
23	Erftkreis	76	84	73	-13,1
24	Euskirchen	29	32	28	-12,5
25	Heinsberg	56	55	50	-9,1
26	Oberbergischer Kreis	57	58	44	-24,1
27	Rheinisch-Bergischer Kreis	58	55	50	-9,1
28	Rhein-Sieg-Kreis	96	99	94	-5,1
29	Reg.-Bez. Köln	873	874	794	-9,2
	Kreisfreie Städte				
30	Bottrop	25	25	21	-16,0
31	Gelsenkirchen	69	72	60	-16,7
32	Münster	74	72	74	+2,8

*) Aufgrund eines 2002 durchgeführten Registerabgleiches sind die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. – 1) Betriebe

Beschäftigte am 30. Juni				Gesamtumsatz im Kalenderjahr				Lfd. Nr.
2001	2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002 %	2000	2001	2002	Veränderung 2002 gegenüber 2001 %	
				1 000 EUR				
5 127	5 058	4 234	-16,3	565 346	588 309	495 485	-15,8	1
3 073	3 149	2 791	-11,4	249 877	240 066	229 776	-4,3	2
5 675	5 768	5 174	-10,3	595 522	605 059	532 181	-12,0	3
1 427	1 356	1 287	-5,1	130 963	112 899	109 147	-3,3	4
1 365	1 465	1 361	-7,1	116 114	135 595	113 764	-16,1	5
1 033	1 047	1 212	+15,8	80 540	102 412	118 736	+15,9	6
1 743	1 810	1 574	-13,0	132 680	146 238	141 604	-3,2	7
475	418	338	-19,1	33 641	30 990	24 890	-19,7	8
444	421	359	-14,7	34 182	31 985	26 274	-17,9	9
1 727	1 561	1 246	-20,2	161 598	131 364	106 738	-18,7	10
2 178	2 225	1 972	-11,4	172 948	211 985	167 757	-20,9	11
1 867	1 886	1 588	-15,8	210 829	198 391	171 173	-13,7	12
1 542	1 349	1 292	-4,2	111 491	114 447	102 632	-10,3	13
1 016	1 024	1 031	+0,7	80 840	102 972	86 249	-16,2	14
2 829	2 816	2 719	-3,4	243 507	240 853	215 978	-10,3	15
31 521	31 353	28 178	-10,1	2 920 078	2 993 565	2 642 384	-11,7	16
1 651	1 182	1 058	-10,5	146 008	109 942	84 360	-23,3	17
1 879	1 915	1 772	-7,5	173 491	159 750	150 020	-6,1	18
7 791	6 850	6 187	-9,7	840 032	726 653	633 493	-12,8	19
1 531	1 387	1 131	-18,5	120 898	160 929	105 716	-34,3	20
1 405	1 370	1 328	-3,1	100 850	95 067	107 594	+13,2	21
1 025	1 081	924	-14,5	90 413	85 107	72 555	-14,7	22
1 693	1 788	1 530	-14,4	162 816	170 105	157 061	-7,7	23
662	684	619	-9,5	48 646	56 940	50 905	-10,6	24
1 215	1 222	1 053	-13,8	108 436	96 100	90 462	-5,9	25
1 229	1 153	923	-19,9	111 933	107 649	90 588	-15,8	26
1 469	1 213	1 075	-11,4	178 746	100 836	94 359	-6,4	27
2 056	2 079	1 962	-5,6	170 135	180 715	167 863	-7,1	28
23 606	21 924	19 562	-10,8	2 252 404	2 049 793	1 804 976	-11,9	29
455	523	332	-36,5	26 469	38 431	20 284	-47,2	30
1 927	1 962	1 682	-14,3	139 859	174 119	135 660	-22,1	31
2 006	1 992	1 941	-2,6	193 419	200 992	207 148	+3,1	32

von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2001 bis 2003**
sowie **Gesamtumsatz 2000 bis 2002 nach Verwaltungsbezirken*)**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe ¹⁾ am 30. Juni			Veränderung 2003 gegenüber 2002 %
		2001	2002	2003	
	Kreise				
33	Borken	156	142	134	-5,6
34	Coesfeld	60	62	56	-9,7
35	Recklinghausen	155	153	133	-13,1
36	Steinfurt	123	124	115	-7,3
37	Warendorf	73	68	66	-2,9
38	Reg.-Bez. Münster	735	718	659	-8,2
	Kreisfreie Stadt				
39	Bielefeld	70	68	62	-8,8
	Kreise				
40	Gütersloh	90	92	84	-8,7
41	Herford	60	57	50	-12,3
42	Höxter	35	36	30	-16,7
43	Lippe	65	65	55	-15,4
44	Minden-Lübbecke	65	65	58	-10,8
45	Paderborn	77	73	62	-15,1
46	Reg.-Bez. Detmold	462	456	401	-12,1
	Kreisfreie Städte				
47	Bochum	82	90	84	-6,7
48	Dortmund	131	131	128	-2,3
49	Hagen	52	49	47	-4,1
50	Hamm	43	50	40	-20,0
51	Herne	38	34	38	+11,8
	Kreise				
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	60	53	50	-5,7
53	Hochsauerlandkreis	67	65	61	-6,2
54	Märkischer Kreis	87	87	72	-17,2
55	Olpe	21	16	12	-25,0
56	Siegen-Wittgenstein	62	58	55	-5,2
57	Soest	70	72	65	-9,7
58	Unna	80	72	64	-11,1
59	Reg.-Bez. Arnsberg	793	777	716	-7,9
60	Nordrhein-Westfalen	4 063	4 033	3 642	-9,7

Anmerkungen Seite 22

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2004

Beschäftigte am 30. Juni				Gesamtumsatz im Kalenderjahr				Lfd. Nr.
2001	2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002 %	2000	2001	2002	Veränderung 2002 gegenüber 2001 %	
				1 000 EUR				
3 598	3 294	3 143	-4,6	330 611	366 898	293 985	-19,9	33
1 231	1 255	1 123	-10,5	107 948	112 117	99 769	-11,0	34
3 532	3 373	3 047	-9,7	272 439	286 547	245 921	-14,2	35
2 499	2 475	2 248	-9,2	198 771	210 384	188 786	-10,3	36
1 554	1 402	1 422	+1,4	137 598	129 633	112 906	-12,9	37
16 802	16 276	14 938	-8,2	1 407 114	1 519 121	1 304 459	-14,1	38
1 469	1 299	1 086	-16,4	145 560	133 458	98 490	-26,2	39
2 153	1 924	1 704	-11,4	198 326	182 238	148 269	-18,6	40
1 350	1 251	1 079	-13,7	109 956	125 141	96 229	-23,1	41
723	695	586	-15,7	54 621	48 853	42 136	-13,7	42
1 471	1 568	1 324	-15,6	122 312	139 698	124 342	-11,0	43
1 237	1 234	1 052	-14,7	104 180	106 779	84 763	-20,6	44
2 004	1 859	1 620	-12,9	180 526	161 693	146 816	-9,2	45
10 407	9 830	8 451	-14,0	915 481	897 860	741 045	-17,5	46
2 114	2 154	1 952	-9,4	181 954	191 609	156 806	-18,2	47
3 166	3 001	2 794	-6,9	304 212	294 735	261 245	-11,4	48
1 206	1 140	1 033	-9,4	102 095	94 930	89 103	-6,1	49
1 038	1 112	886	-20,3	77 641	88 194	78 509	-11,0	50
922	863	897	+3,9	65 111	74 109	62 086	-16,2	51
1 083	935	884	-5,5	78 225	71 288	61 674	-13,5	52
1 442	1 338	1 360	+1,6	162 151	125 044	105 162	-15,9	53
1 632	1 531	1 202	-21,5	154 596	125 691	102 062	-18,8	54
339	291	223	-23,4	26 875	21 142	20 322	-3,9	55
1 260	1 252	1 193	-4,7	115 057	124 636	122 712	-1,5	56
1 621	1 679	1 467	-12,6	135 332	136 715	119 466	-12,6	57
1 418	1 260	1 146	-9,0	107 527	108 934	92 741	-14,9	58
17 241	16 556	15 037	-9,2	1 510 776	1 457 027	1 271 888	-12,7	59
99 577	95 939	86 166	-10,2	9 005 853	8 917 366	7 764 752	-12,9	60

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im November 2003 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 316	72 448	7 249	240 540	893 063
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	44	5 081	551	15 192	39 476
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 272	67 367	6 698	225 348	853 587
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	754	40 915	3 843	134 979	561 119
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	95	9 364	812	33 795	148 481
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilebau)	466	21 537	1 948	68 762	315 460
45.21.7	Rohr- und Kabelleitungstiefbau	174	8 680	968	27 477	82 600
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	176	5 615	591	16 544	54 927
45.22.1	Dachdeckerei, Bauspenglerei	133	3 913	432	11 617	35 565
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	19	819	77	2 482	9 014
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	24	883	82	2 444	10 348
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	177	11 040	1 200	40 213	138 628
45.23.1	Straßenbau, Rollbahnen	158	9 615	1 028	34 059	123 962
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	19	1 425	171	6 154	14 666
45.24	Wasserbau	1	.	.	.	.
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	164	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	16	929	89	3 875	6 598
45.25.4	Gerüstbau	27	1 160	132	3 776	10 556
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, anderweitig nicht genannt	110	6 687	729	22 935	74 103

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2002 und 2003

Hafen		Wasserstraße		Gesamtumschlag (jeweils Januar – September)		
				2002	2003	Veränderung 2003 gegenüber 2002
				1 000 Tonnen		
Weser- und Mittellandkanalgebiet						
Hille	Mittellandkanal	21	28	+ 33,3		
Ibbenbüren	Mittellandkanal	631	600	– 4,9		
Lahde (Petershagen)	Weser	119	264	+ 121,8		
Lübbecke	Mittellandkanal	251	247	– 1,6		
Minden		420	623	+ 48,3		
davon						
Weserhafen	Weser	45	35	– 22,2		
Kanalhafen	Mittellandkanal	375	588	+ 56,8		
Westdeutsches Kanalgebiet						
Datteln	Dortmund-Ems-Kanal	184	199	+ 8,2		
Dörenthe (Ibbenbüren)	Dortmund-Ems-Kanal	89	96	+ 7,9		
Dortmund	Dortmund-Ems-Kanal	1 829	1 858	+ 1,6		
Ladbergen	Dortmund-Ems-Kanal	304	258	– 15,1		
Münster	Dortmund-Ems-Kanal	625	677	+ 8,3		
Hamm	Datteln-Hamm-Kanal	2 274	2 184	– 4,0		
darunter						
Stadthafen Hamm	Datteln-Hamm-Kanal	992	1 027	+ 3,5		
Schmehausen	Datteln-Hamm-Kanal	653	617	– 5,5		
Lünen	Datteln-Hamm-Kanal	624	1 017	+ 63,0		
darunter						
Stumm-Hafen	Datteln-Hamm-Kanal	120	409	+ 240,8		
Werne-Rünthe	Datteln-Hamm-Kanal	831	1 091	+ 31,3		
Bottrop	Rhein-Herne-Kanal	473	371	– 21,5		
Castrop-Rauxel	Rhein-Herne-Kanal	614	556	– 9,4		
Essen	Rhein-Herne-Kanal	1 311	1 459	+ 11,3		
darunter						
Köln-Neuessen (Essen)	Rhein-Herne-Kanal	700	958	+ 36,9		
Gelsenkirchen	Rhein-Herne-Kanal	2 675	2 569	– 4,0		
darunter						
Gelsenberg	Rhein-Herne-Kanal	1 684	1 723	+ 2,3		
Herne	Rhein-Herne-Kanal	670	800	+ 19,4		
darunter						
Wanne-Eickel	Rhein-Herne-Kanal	350	326	– 6,9		
Recklinghausen, Stadthafen	Rhein-Herne-Kanal	18	39	+ 116,7		
Mülheim an der Ruhr	Ruhr	567	552	– 2,6		
Dorsten	Wesel-Datteln-Kanal	203	303	+ 49,3		
Emmelsum (Voerde)	Wesel-Datteln-Kanal	587	597	+ 1,7		
Marl	Wesel-Datteln-Kanal	2 909	3 308	+ 13,7		
darunter						
Auguste Victoria	Wesel-Datteln-Kanal	687	769	+ 11,9		
Rhein-Lippe-Hafen (Wesel)	Wesel-Datteln-Kanal	766	709	– 7,4		
Rheingebiet						
Spyck (Kleve)	Rhein	964	955	– 0,9		
Emmerich	Rhein	880	758	– 13,9		
Wesel	Rhein	903	897	– 0,7		
Rheinberg	Rhein	2 295	2 406	+ 4,8		
darunter						
Orsoy	Rhein	1 644	1 780	+ 8,3		
Duisburg		35 341	34 053	– 3,6		
darunter						
Meiderich	Rhein-Herne-Kanal	66	54	– 18,2		
Duisburger Hafen AG (Ruhrort)	Rhein	11 010	9 565	– 13,1		
Schwelgern	Rhein	14 481	14 616	+ 0,9		
Krefeld-Uerdingen	Rhein	2 660	2 521	– 5,2		
Düsseldorf	Rhein	1 983	2 046	+ 3,2		
Neuss	Rhein	3 463	3 278	– 5,3		
Stürzelberg (Dormagen)	Rhein	377	536	+ 42,2		
Leverkusen	Rhein	1 312	1 531	+ 16,7		
Köln	Rhein	9 848	9 962	+ 1,2		
Wesseling	Rhein	1 907	1 820	– 4,6		
Lülsdorf (Niederkassel)	Rhein	223	214	– 4,0		
Bonn	Rhein	344	357	+ 3,8		
Nordrhein-Westfalen		89 082	88 459	– 0,7		

Tourismus

Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2003*)

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		Betten		Bettenauslastung ¹⁾ %
		insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	
		jeweils im September				
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	201	197	16 818	16 539	37,5
2	Duisburg	51	47	2 750	2 593	32,3
3	Essen	84	80	6 543	6 309	38,1
4	Krefeld	28	27	1 878	1 845	33,7
5	Mönchengladbach	37	35	1 963	1 809	30,4
6	Mülheim an der Ruhr	28	28	1 486	1 484	24,9
7	Oberhausen	21	21	1 353	1 340	33,6
8	Remscheid	20	20	941	925	28,7
9	Solingen	29	27	1 341	1 234	26,3
10	Wuppertal	42	41	2 698	2 640	31,6
	Kreise					
11	Kleve	113	107	5 516	5 289	36,1
12	Mettmann	110	108	7 072	6 936	30,7
13	Neuss	83	81	5 347	5 158	30,3
14	Viersen	64	62	2 664	2 608	31,4
15	Wesel	98	94	4 230	3 973	30,2
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 009	975	62 600	60 682	33,7
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	58	55	4 136	3 986	45,4
18	Bonn	94	90	7 372	7 044	37,3
19	Köln	257	254	24 076	23 709	39,6
20	Leverkusen	24	24	1 578	1 578	32,6
	Kreise					
21	Aachen	112	104	4 205	3 942	31,5
22	Düren	84	77	2 701	2 360	24,6
23	Erftkreis	106	103	4 502	4 439	32,2
24	Euskirchen	150	141	6 863	6 512	32,7
25	Heinsberg	47	47	1 424	1 418	28,6
26	Oberbergischer Kreis	140	136	6 866	6 544	38,6
27	Rheinisch-Bergischer Kreis . .	84	79	3 903	3 687	31,0
28	Rhein-Sieg-Kreis	194	190	9 704	9 464	31,9
29	Reg.-Bez. Köln	1 350	1 300	77 330	74 683	35,9
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	15	14	565	552	27,2
31	Gelsenkirchen	15	15	973	973	33,2
32	Münster	84	84	7 186	7 143	41,8

*) Betriebe mit mindestens neun Betten – 1) rechnerischer Wert = (Übernachtungen/angebotene Bettentage) * 100 – 2) Veränderung gegenüber entsprechendem

Gäste				Übernachtungen				Mittlere Aufent- haltsdauer in Tagen	Lfd. Nr.
insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter aus dem Ausland			
Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %		
915 242	-4,9	333 690	-3,7	1 669 879	-9,7	667 619	-11,3	1,8	1
116 050	-3,8	17 457	-1,0	230 157	-4,7	37 644	-0,3	2,0	2
279 290	-4,1	46 322	-6,7	649 902	-8,7	106 492	-15,6	2,3	3
80 307	-19,8	18 149	-9,1	161 421	-15,0	39 427	-12,5	2,0	4
77 570	-5,5	15 591	+4,5	147 925	-1,7	34 262	+5,2	1,9	5
51 329	-18,8	5 921	-5,3	97 366	-19,0	14 864	-13,1	1,9	6
70 063	-0,5	9 407	+29,9	122 517	-2,9	18 133	+10,5	1,7	7
45 809	-4,8	10 977	-5,5	72 288	-8,7	18 075	-7,6	1,6	8
42 909	-14,3	6 924	-10,3	89 600	-11,2	17 539	+0,2	2,1	9
102 738	+2,6	16 096	+5,5	224 092	-0,6	33 767	-3,3	2,2	10
240 742	+5,7	48 710	+9,6	504 035	+2,7	98 969	-0,3	2,1	11
297 144	-5,6	58 414	+12,5	572 940	-8,3	125 191	+1,2	1,9	12
213 450	-7,4	49 846	-2,4	424 899	-10,2	107 996	-11,5	2,0	13
99 455	-2,8	8 329	+10,8	216 060	-3,2	21 492	-2,3	2,2	14
168 704	-0,4	29 173	+27,9	315 447	-1,6	51 081	+13,2	1,9	15
2 800 802	-4,5	675 006	+0,1	5 498 528	-7,2	1 392 551	-7,9	2,0	16
221 519	-3,2	54 706	+3,7	499 964	-2,4	106 535	+4,3	2,3	17
365 239	-3,2	62 757	+2,4	716 762	-4,7	160 743	+6,5	2,0	18
1 343 585	-0,1	406 859	+1,2	2 492 001	+1,7	840 218	+3,0	1,9	19
81 176	-1,3	22 023	-3,6	139 990	-12,5	40 990	-11,9	1,7	20
120 681	-8,2	24 380	-6,0	333 841	-6,9	58 209	-15,7	2,8	21
72 941	-13,9	10 064	-3,4	158 433	-12,2	23 655	-8,9	2,2	22
186 434	+1,6	44 490	+15,5	389 314	-5,1	90 294	+6,6	2,1	23
161 762	-2,5	11 615	-11,4	570 276	-2,1	40 417	-18,8	3,5	24
44 881	-2,7	9 003	+11,7	103 527	+2,6	28 220	+21,4	2,3	25
187 010	-7,7	11 659	-6,5	665 521	-5,1	32 776	-7,6	3,6	26
124 480	-7,3	14 396	-2,9	319 669	-5,6	31 140	-1,6	2,6	27
344 716	-3,1	41 924	-4,8	804 368	-4,2	96 254	-5,2	2,3	28
3 254 424	-2,5	713 876	+1,1	7 193 666	-2,6	1 549 451	+0,8	2,2	29
18 370	-27,2	3 835	-13,8	38 366	-10,4	9 775	+36,2	2,1	30
51 507	+10,7	7 915	+7,9	89 323	+6,6	15 755	+1,2	1,7	31
304 528	-2,7	28 459	-3,7	795 266	+2,3	53 633	-0,7	2,6	32

Vorjahreszeitraum

Tourismus

Noch: **Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2003*)**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		Betten		Bettenauslastung ¹⁾ %
		insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	
		jeweils im September				
	Kreise					
33	Borken	126	120	5 328	5 093	26,6
34	Coesfeld	84	81	2 934	2 752	28,2
35	Recklinghausen	103	99	4 867	4 624	31,4
36	Steinfurt	168	164	5 024	4 850	30,5
37	Warendorf	79	76	2 450	2 311	30,2
38	Reg.-Bez. Münster	674	653	29 327	28 298	32,6
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	62	60	4 078	3 825	31,8
	Kreise					
40	Gütersloh	103	102	3 544	3 505	27,6
41	Herford	69	66	3 092	2 896	38,8
42	Höxter	164	159	7 777	7 562	46,0
43	Lippe	315	296	13 530	12 838	38,0
44	Minden-Lübbecke	140	131	8 543	8 024	50,0
45	Paderborn	129	124	5 563	5 399	39,8
46	Reg.-Bez. Detmold	982	938	46 127	44 049	40,4
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	38	36	3 175	2 990	38,4
48	Dortmund	75	71	5 806	5 535	33,9
49	Hagen	25	23	1 068	1 036	31,2
50	Hamm	25	25	976	964	32,5
51	Herne	10	10	500	489	23,3
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr-Kreis	69	67	3 229	3 108	37,0
53	Hochsauerlandkreis	551	541	25 787	24 927	40,5
54	Märkischer Kreis	122	115	4 614	4 203	31,0
55	Olpe	157	156	6 090	5 563	27,8
56	Siegen-Wittgenstein	153	143	6 057	5 674	45,9
57	Soest	183	171	9 376	8 864	44,7
58	Unna	64	63	2 584	2 521	29,8
59	Reg.-Bez. Arnsberg	1 472	1 421	69 262	65 874	38,3
60	Nordrhein-Westfalen	5 487	5 287	284 646	273 586	36,4

Anmerkungen Seite 28

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2004

Gäste				Übernachtungen				Mittlere Aufent- haltsdauer in Tagen	Lfd. Nr.
insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter aus dem Ausland			
Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %	Anzahl	Veränderung ²⁾ %		
194 548	+0,7	16 132	+11,2	358 986	−3,9	32 599	+15,9	1,8	33
102 204	+2,5	7 057	+27,4	209 678	−1,4	16 491	+41,6	2,1	34
193 143	−0,4	21 766	+13,2	396 837	+2,6	42 882	+16,6	2,1	35
181 355	−3,6	18 481	+3,5	397 845	−0,1	41 223	+5,0	2,2	36
83 250	−3,9	9 753	+11,6	185 048	−3,3	24 148	+9,6	2,2	37
1 128 905	−1,5	113 398	+5,8	2 471 349	+0,2	236 506	+10,2	2,2	38
183 562	−0,9	27 567	+11,6	336 820	−3,6	63 102	+11,7	1,8	39
140 992	+2,1	15 665	−1,6	257 768	+2,3	35 335	+0,6	1,8	40
78 851	−1,1	5 974	−14,9	305 208	−1,3	13 050	−19,9	3,9	41
173 299	−0,6	8 729	−3,8	908 879	−	34 633	−5,1	5,2	42
251 928	−1,8	21 805	+7,4	1 292 293	−6,7	60 315	+1,5	5,1	43
187 479	−1,7	18 643	−2,9	1 067 925	−3,6	39 843	+2,2	5,7	44
151 324	−7,6	16 794	−2,6	576 049	−4,1	48 608	−1,2	3,8	45
1 167 435	−1,8	115 177	+1,5	4 744 942	−3,4	294 886	+1,0	4,1	46
170 292	−2,6	20 775	−2,2	310 926	+1,9	53 759	+13,5	1,8	47
302 020	+15,0	52 403	+35,7	485 081	+8,7	95 948	+30,3	1,6	48
46 669	−4,5	8 597	+8,9	86 587	−3,2	16 795	+27,0	1,9	49
51 558	+7,8	8 832	−7,1	86 314	+13,1	12 688	−8,7	1,7	50
15 738	+5,3	945	+1,1	31 085	+4,4	1 859	−3,6	2,0	51
119 031	+3,5	11 320	+16,4	306 613	+1,0	27 164	+1,1	2,6	52
700 521	+1,7	150 054	+0,9	2 723 441	−0,6	599 704	−0,5	3,9	53
144 191	−6,4	19 492	+33,6	343 247	−5,2	51 084	+41,2	2,4	54
157 189	−3,6	8 271	−8,3	409 437	−1,7	21 372	−13,2	2,6	55
159 604	−0,7	18 402	−2,1	718 806	−5,9	41 943	−1,2	4,5	56
222 321	−3,4	11 599	+0,2	1 064 832	−3,6	31 829	+16,9	4,8	57
104 071	+3,0	14 842	+11,6	195 000	+1,6	26 462	−3,6	1,9	58
2 193 205	+1,4	325 532	+7,1	6 761 369	−1,0	980 607	+4,6	3,1	59
10 544 771	−2.1	1 942 989	+2.0	26 669 854	−3.1	4 454 001	−0.9	2.5	60

Öffentliche Finanzen

Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
1	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	10 942 452	4 139 793	516 885	1 692 476	1 930 432
	darunter					
2	Personalausgaben	2 436 616	1 077 857	145 850	451 578	480 429
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1 653 643	794 054	92 365	347 548	354 141
4	Leistungen der Sozialhilfe u. Ä.	2 269 355	742 465	85 542	313 515	343 408
5	Zinsausgaben	384 188	184 937	17 958	69 396	97 583
6	Gewerbesteuerumlage ¹⁾	401 327	196 231	21 314	66 066	108 851
7	Ausgaben des Vermögenshaushalts.	1 759 299	784 383	58 577	297 879	427 927
	darunter					
8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	134 963	60 771	8 276	27 202	25 293
9	Erwerb von Vermögen	221 778	95 045	9 703	27 296	58 046
10	Baumaßnahmen	672 484	226 063	29 698	104 320	92 045
	darunter für					
11	Schulen	167 255	39 899	8 261	25 939	5 699
12	Straßen	185 894	56 366	8 704	23 895	23 767
13	Abwasserbeseitigung	70 178	17 066	3 127	11 121	2 818
14	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	596 355	338 475	9 699	125 458	203 318
	darunter					
15	an öffentliche Sonderrechnungen	206 517	84 138	5 220	65 053	13 865
16	an private Unternehmen	377 113	250 011	4 315	59 370	186 326
17	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	12 701 751	4 924 176	575 462	1 990 355	2 358 359
18	Einnahmen des Verwaltungshaushalts	10 839 199	4 023 214	498 244	1 646 779	1 878 191
	darunter					
19	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3 803 126	1 742 449	223 920	640 978	877 551
	darunter					
20	Grundsteuer A	10 104	1 074	212	547	315
21	Grundsteuer B.	739 477	405 286	52 182	154 313	198 791

1) einschl. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage) – 2) einschl. Kreditaufnahmen beim sonstigen öffentlichen häuser – 5) einschl. Schuldenstand beim sonstigen öffentlichen Bereich

Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr				
1 000 EUR									
4 029 838	124 320	576 238	1 552 961	1 399 550	376 769	1 600 332	1 164 534	7 955	1
994 653	30 725	132 901	378 890	348 107	104 030	296 085	64 375	3 646	2
689 355	26 120	113 743	283 076	210 066	56 350	139 558	29 083	1 593	3
198 576	2 467	12 580	76 303	83 862	23 364	375 341	952 973	–	4
165 688	3 340	18 420	61 578	60 085	22 265	20 356	12 192	1 015	5
205 096	6 229	28 740	92 571	59 921	17 635	–	–	–	6
773 600	27 981	131 145	299 057	238 453	76 964	132 881	65 356	3 079	7
36 537	1 446	6 217	12 465	12 948	3 461	23 658	13 269	728	8
105 377	5 065	18 817	44 186	28 076	9 233	16 181	4 531	644	9
382 129	16 129	75 624	154 598	105 710	30 068	49 220	14 984	88	10
102 840	1 891	20 765	46 462	26 193	7 529	17 601	6 915	–	11
111 740	6 059	20 761	47 602	25 135	12 183	17 788	–	–	12
53 112	3 647	13 356	19 027	15 349	1 733	–	–	–	13
213 168	4 263	27 484	77 827	79 269	24 325	31 331	11 844	1 537	14
107 159	1 811	8 153	43 922	35 375	17 898	14 373	–	847	15
102 541	2 079	18 179	32 648	43 279	6 356	12 528	11 762	271	16
4 803 438	152 301	707 383	1 852 018	1 638 003	453 733	1 733 213	1 229 890	11 034	17
4 043 494	118 137	574 568	1 552 043	1 392 663	406 083	1 670 322	1 093 028	9 141	18
2 058 655	57 629	318 524	828 828	641 035	212 639	2 022	–	–	19
9 030	1 009	2 852	3 633	1 378	158	–	–	–	20
334 191	10 321	49 913	131 033	108 703	34 221	–	–	–	21

Bereich – 3) Einnahmen aus Krediten abzüglich Tilgung von Krediten (ohne innere Darlehen) – 4) ohne Schulden der Eigenbetriebe und der kommunalen Kranken-

Öffentliche Finanzen

Noch: Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
	Noch: Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
	noch: Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
22	Gewerbesteuer	1 502 721	668 569	80 961	216 821	370 787
	Gemeindeanteil an der					
23	Einkommensteuer	1 334 493	555 304	78 047	228 377	248 880
24	Umsatzsteuer	164 363	86 321	9 909	31 798	44 614
25	allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1 662 283	–	–	–	–
26	Zuweisungen u. Ä. vom Land	1 859 543	818 559	107 694	342 099	368 766
27	Gebühren, sonstige Entgelte, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen	2 605 021	1 187 130	142 220	547 900	497 010
28	Einnahmen des Vermögenshaushalts.	1 655 430	718 708	47 672	246 718	424 318
	darunter					
29	Entnahmen aus Rücklagen	66 903	8 121	–	5 740	2 381
30	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	218 852	61 665	10 318	25 213	26 134
31	Beiträge und ähnliche Entgelte	65 056	15 166	2 906	6 467	5 793
32	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	333 347	139 297	16 228	55 297	67 772
	darunter					
33	vom Land	295 983	121 302	15 527	51 558	54 217
34	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	748 026	372 969	16 695	130 040	226 234
	darunter					
35	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen ²⁾	746 056	372 969	16 695	130 040	226 234
36	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	12 494 629	4 741 922	545 916	1 893 497	2 302 509
	darunter					
37	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	74 962	47 530	–	5 843	41 687
38	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	60 376	16 993	692	5 793	10 508
39	innere Verrechnungen	219 751	65 443	3 662	41 908	19 873
40	Nettokreditaufnahme³⁾	156 073	34 494	6 996	4 582	22 916
41	Schuldenstand ⁴⁾	25 041 768	12 361 109	1 030 542	4 666 222	6 664 345
	darunter					
42	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen ⁵⁾	24 511 619	12 035 366	1 026 000	4 499 814	6 509 552

Anmerkungen Seite 32

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2004

Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 und mehr				
1 000 EUR									
834 152	16 427	122 246	333 454	258 678	103 347	–	–	–	22
779 189	27 307	129 208	318 660	238 945	65 069	–	–	–	23
78 042	1 866	10 777	32 173	25 415	7 811	–	–	–	24
–	–	–	–	–	–	937 114	717 312	7 857	25
631 431	23 776	98 694	229 191	215 138	64 632	241 865	167 670	18	26
990 703	27 626	122 956	380 659	358 775	100 687	296 333	130 329	526	27
767 399	24 204	114 513	282 663	250 297	95 722	97 780	63 066	8 477	28
49 975	1 610	2 597	6 390	4 742	34 636	6 829	1 978	–	29
149 864	5 168	20 990	48 242	70 685	4 779	4 827	2 379	117	30
49 698	3 030	9 455	26 336	9 154	1 723	192	–	–	31
148 626	7 137	27 784	60 552	42 616	10 537	33 966	11 200	258	32
134 977	5 962	25 815	54 426	38 566	10 208	29 829	9 627	248	33
331 205	7 149	48 381	130 752	109 153	35 770	33 952	1 900	8 000	34
329 235	7 149	48 304	128 963	109 053	35 766	33 952	1 900	8 000	35
4 810 893	142 341	689 081	1 834 706	1 642 960	501 805	1 768 102	1 156 094	17 618	36
26 299	155	765	7 343	8 523	9 513	794	339	–	37
23 515	87	1 699	4 849	11 540	5 340	15 955	3 830	83	38
134 935	1 876	9 931	38 115	80 647	4 366	18 851	522	–	39
118 268	2 924	20 902	53 113	29 884	11 445	6 792	–9 944	6 463	40
10 420 604	230 377	1 374 179	4 057 815	3 791 156	967 077	1 274 513	918 200	67 342	41
10 253 807	227 111	1 338 178	3 997 055	3 727 508	963 955	1 266 360	889 804	66 282	42

Öffentliche Finanzen

Noch: Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zu- sam- men	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
1	Ausgaben des Verwaltungshaushalts	605,89	557,62	472,05	546,19	597,58
	darunter					
2	Personalausgaben	134,92	145,18	133,20	145,73	148,72
3	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	91,56	106,96	84,35	112,16	109,63
4	Leistungen der Sozialhilfe u. Ä.	125,65	100,01	78,12	101,18	106,31
5	Zinsausgaben	21,27	24,91	16,40	22,40	30,21
6	Gewerbesteuerumlage ¹⁾	22,22	26,43	19,47	21,32	33,70
7	Ausgaben des Vermögenshaushalts	97,41	105,65	53,50	96,13	132,47
	darunter					
8	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	7,47	8,19	7,56	8,78	7,83
9	Erwerb von Vermögen	12,28	12,80	8,86	8,81	17,97
10	Baumaßnahmen	37,24	30,45	27,12	33,67	28,49
	darunter für					
11	Schulen	9,26	5,37	7,54	8,37	1,76
12	Straßen	10,29	7,59	7,95	7,71	7,36
13	Abwasserbeseitigung	3,89	2,30	2,86	3,59	0,87
14	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	33,02	45,59	8,86	40,49	62,94
	darunter					
15	an öffentliche Sonderrechnungen	11,43	11,33	4,77	20,99	4,29
16	an private Unternehmen	20,88	33,68	3,94	19,16	57,68
17	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	703,30	663,27	525,55	642,32	730,05
18	Einnahmen des Verwaltungshaushalts	600,17	541,92	455,03	531,45	581,41
	darunter					
19	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	210,58	234,70	204,50	206,86	271,65
	darunter					
20	Grundsteuer A	0,56	0,14	0,19	0,18	0,10
21	Grundsteuer B	40,95	54,59	47,66	49,80	61,54

1) einschl. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit (Anteil Erhöhung Gewerbesteuerumlage) – 2) einschl. Kreditaufnahmen beim sonstigen öffentlichen Bereich – 5) einschl. Schuldenstand beim sonstigen öffentlichen Bereich

Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 und mehr				
EUR je Einwohner									
378,88	292,32	306,50	357,87	444,30	447,85	150,46	64,48	1,49	1
93,52	72,25	70,69	87,31	110,51	123,66	27,84	3,56	0,68	2
64,81	61,42	60,50	65,23	66,69	66,98	13,12	1,61	0,30	3
18,67	5,80	6,69	17,58	26,62	27,77	35,29	52,77	–	4
15,58	7,85	9,80	14,19	19,07	26,47	1,91	0,68	0,19	5
19,28	14,65	15,29	21,33	19,02	20,96	–	–	–	6
72,73	65,79	69,76	68,92	75,70	91,48	12,49	3,62	0,58	7
3,44	3,40	3,31	2,87	4,11	4,11	2,22	0,73	0,14	8
9,91	11,91	10,01	10,18	8,91	10,97	1,52	0,25	0,12	9
35,93	37,92	40,22	35,63	33,56	35,74	4,63	0,83	0,02	10
9,67	4,45	11,04	10,71	8,32	8,95	1,65	0,38	–	11
10,51	14,25	11,04	10,97	7,98	14,48	1,67	–	–	12
4,99	8,58	7,10	4,38	4,87	2,06	–	–	–	13
20,04	10,02	14,62	17,93	25,16	28,91	2,95	0,66	0,29	14
10,07	4,26	4,34	10,12	11,23	21,27	1,35	–	0,16	15
9,64	4,89	9,67	7,52	13,74	7,56	1,18	0,65	0,05	16
451,61	358,11	376,26	426,79	520,00	539,33	162,95	68,10	2,07	17
380,17	277,78	305,61	357,66	442,11	482,69	157,04	60,52	1,71	18
193,55	135,51	169,42	191,00	203,50	252,76	0,19	–	–	19
0,85	2,37	1,52	0,84	0,44	0,19	–	–	–	20
31,42	24,27	26,55	30,20	34,51	40,68	–	–	–	21

Bereich – 3) Einnahmen aus Krediten abzüglich Tilgung von Krediten (ohne innere Darlehen) – 4) ohne Schulden der Eigenbetriebe und der kommunalen Kranken-

Öffentliche Finanzen

Noch: Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003

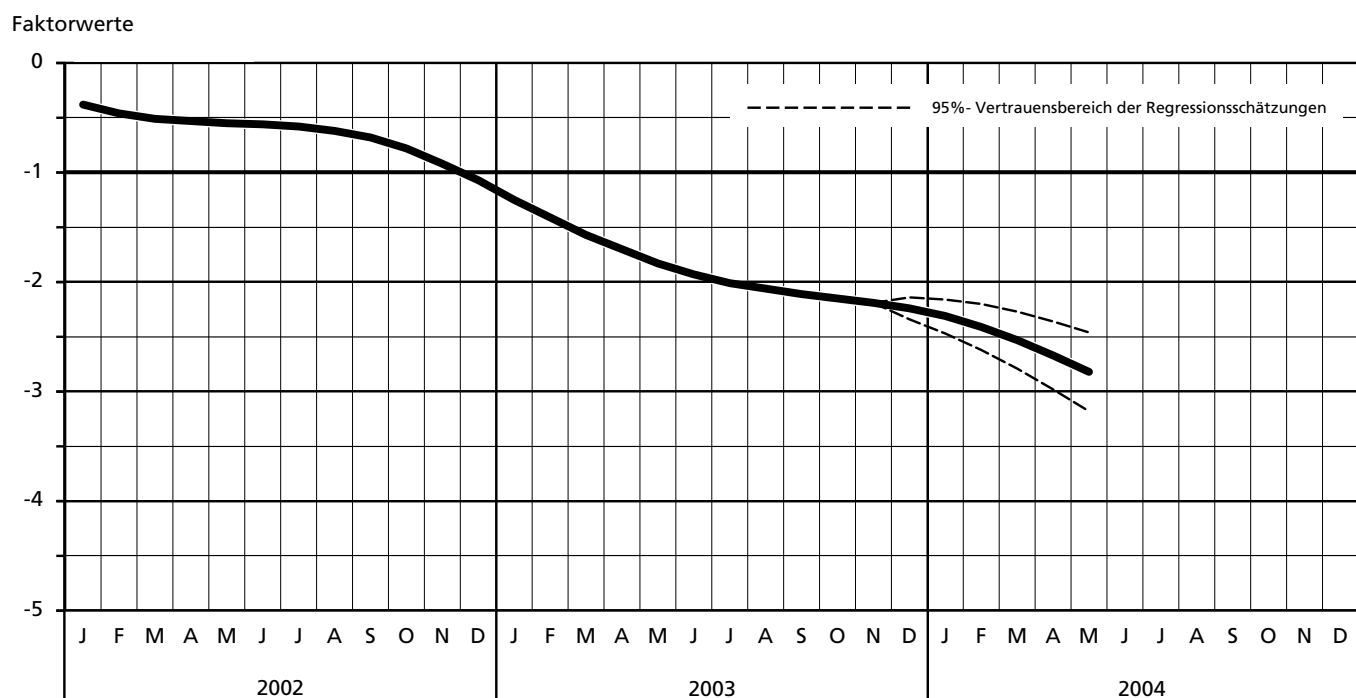
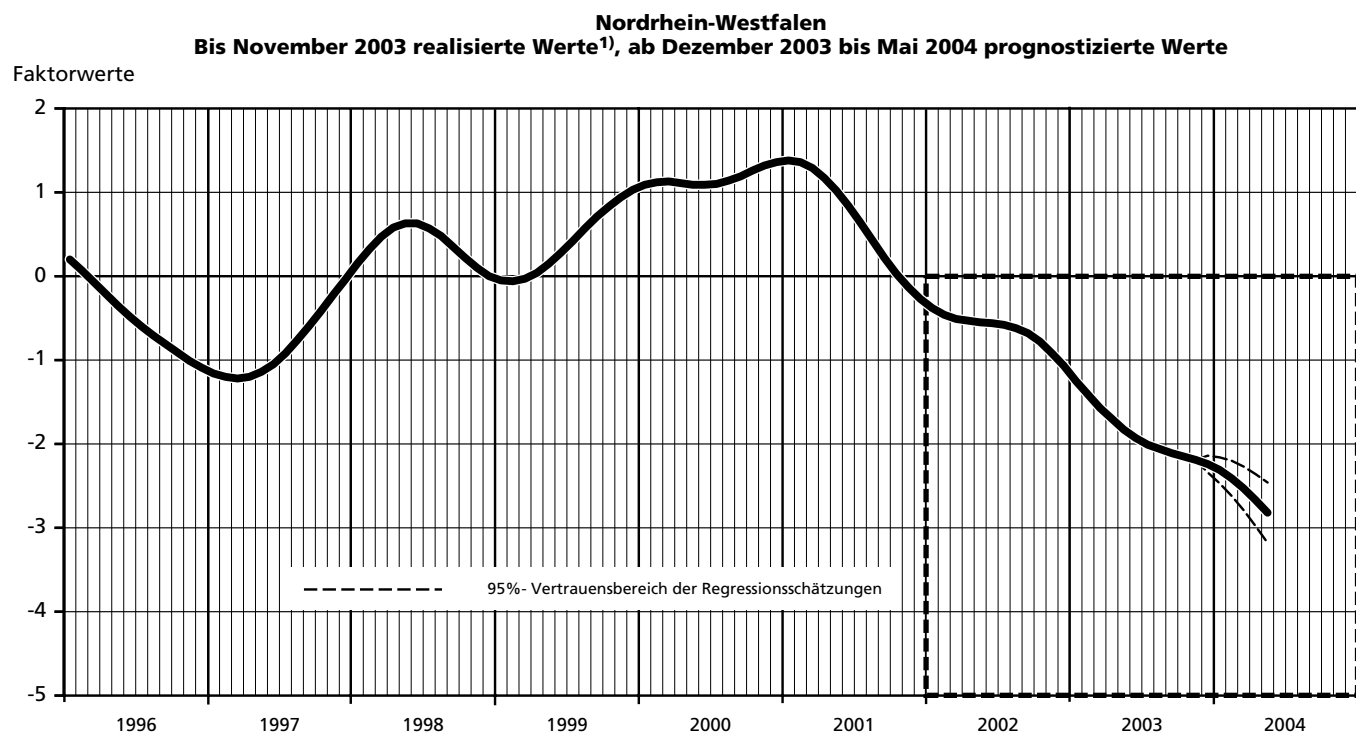
Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeinde- verbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
	Noch: Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
	noch: Steuern und steuerähnliche Einnahmen					
22	Gewerbesteuer	83,21	90,05	73,94	69,97	114,78
	Gemeindeanteil an der					
23	Einkommensteuer	73,89	74,80	71,28	73,70	77,04
24	Umsatzsteuer	9,10	11,63	9,05	10,26	13,81
25	allgemeine Umlagen von					
	Gemeinden und Gemeindeverbänden	92,04	–	–	–	–
26	Zuweisungen u. Ä. vom Land	102,96	110,26	98,35	110,40	114,15
27	Gebühren, sonstige Entgelte, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Ersatz von sozialen Leistungen	144,24	159,90	129,88	176,82	153,85
28	Einnahmen des Vermögenshaushalts.	91,66	96,81	43,54	79,62	131,35
	darunter					
29	Entnahmen aus Rücklagen	3,70	1,09	–	1,85	0,74
30	Einnahmen aus der Veräußerung					
	von Vermögen	12,12	8,31	9,42	8,14	8,09
31	Beiträge und ähnliche Entgelte	3,60	2,04	2,65	2,09	1,79
32	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen	18,46	18,76	14,82	17,85	20,98
	darunter					
33	vom Land	16,39	16,34	14,18	16,64	16,78
34	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	41,42	50,24	15,25	41,97	70,03
	darunter					
35	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen ²⁾	41,31	50,24	15,25	41,97	70,03
36	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts	691,83	638,73	498,57	611,07	712,76
	darunter					
37	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	4,15	6,40	–	1,89	12,90
38	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	3,34	2,29	0,63	1,87	3,25
39	innere Verrechnungen	12,17	8,81	3,34	13,52	6,15
40	Nettokreditaufnahme³⁾	8,64	4,65	6,39	1,48	7,09
41	Schuldenstand ⁴⁾	1 386,57	1 665,01	941,15	1 505,87	2 063,01
	darunter					
42	bei unternehmerischen und bei übrigen Bereichen ⁵⁾	1 357,22	1 621,13	937,00	1 452,17	2 015,09

Anmerkungen Seite 36

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 2/2004

Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Landschafts- verbände	Kommunal- verband Ruhrgebiet	Lfd. Nr.
zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr				
EUR je Einwohner									
78,43	38,63	65,02	76,84	82,12	122,84	–	–	–	22
73,26	64,21	68,73	73,43	75,85	77,34	–	–	–	23
7,34	4,39	5,73	7,41	8,07	9,28	–	–	–	24
–	–	–	–	–	–	88,11	39,72	1,47	25
59,37	55,91	52,50	52,82	68,30	76,83	22,74	9,28	–	26
93,14	64,96	65,40	87,72	113,90	119,68	27,86	7,22	0,10	27
72,15	56,91	60,91	65,14	79,46	113,78	9,19	3,49	1,59	28
4,70	3,79	1,38	1,47	1,51	41,17	0,64	0,11	–	29
14,09	12,15	11,16	11,12	22,44	5,68	0,45	0,13	0,02	30
4,67	7,12	5,03	6,07	2,91	2,05	0,02	–	–	31
13,97	16,78	14,78	13,95	13,53	12,52	3,19	0,62	0,05	32
12,69	14,02	13,73	12,54	12,24	12,13	2,80	0,53	0,05	33
31,14	16,81	25,73	30,13	34,65	42,52	3,19	0,11	1,50	34
30,95	16,81	25,69	29,72	34,62	42,51	3,19	0,11	1,50	35
452,32	334,69	366,52	422,80	521,57	596,47	166,23	64,01	3,30	36
2,47	0,36	0,41	1,69	2,71	11,31	0,07	0,02	–	37
2,21	0,20	0,90	1,12	3,66	6,35	1,50	0,21	0,02	38
12,69	4,41	5,28	8,78	25,60	5,19	1,77	0,03	–	39
11,12	6,88	11,12	12,24	9,49	13,60	0,64	–0,55	1,21	40
979,73	541,70	730,92	935,09	1 203,53	1 149,52	119,83	50,84	12,61	41
964,05	534,02	711,78	921,09	1 183,32	1 145,81	119,06	49,27	12,41	42

Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)

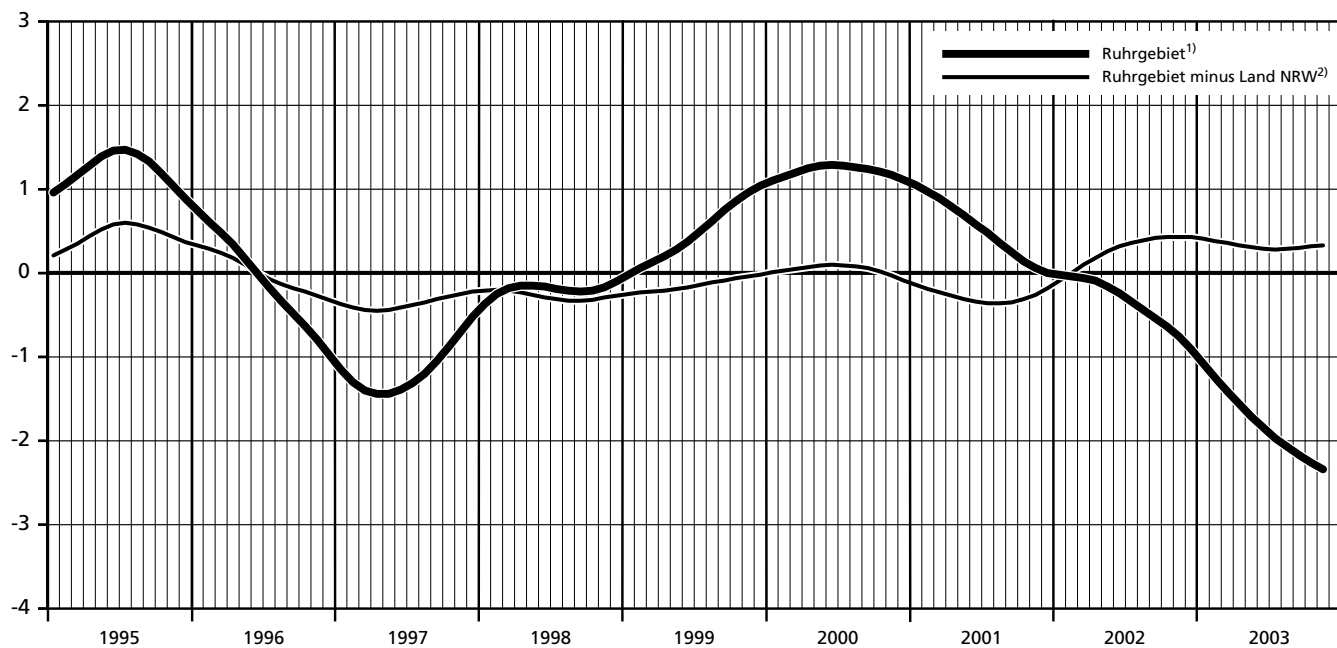


Grafik: LDS NRW

*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen im Juni 2003; Umstellung des Prognosemodells im Juni 2003 –
1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.

Ruhrgebiet*)
Konjunkturindikator für das Ruhrgebiet (Januar 1995 bis November 2003)

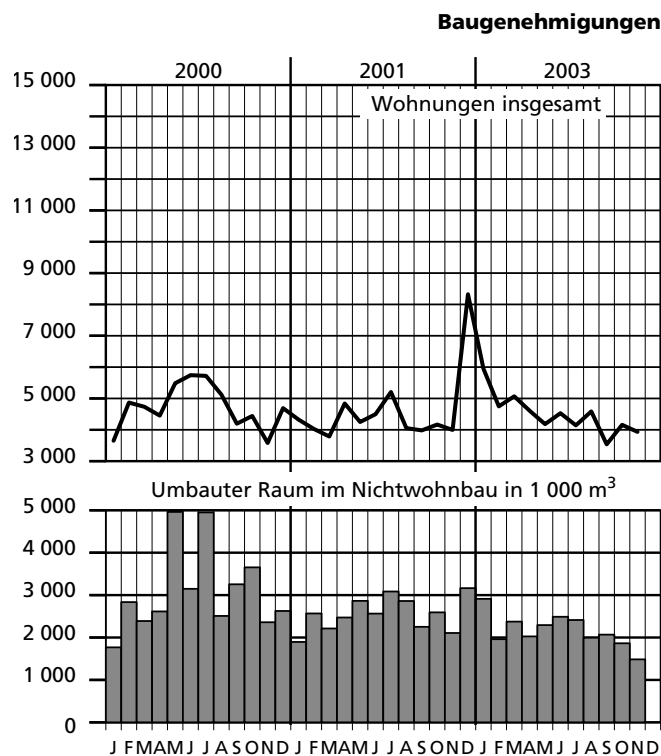
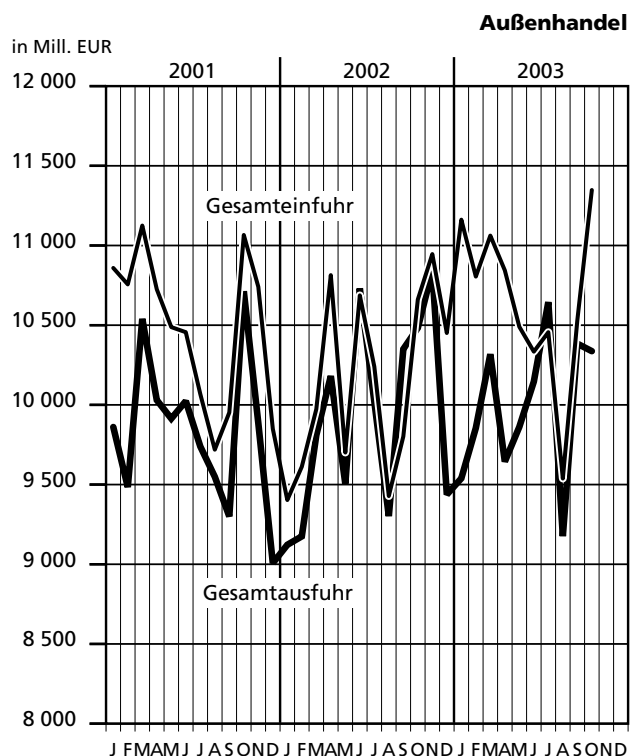
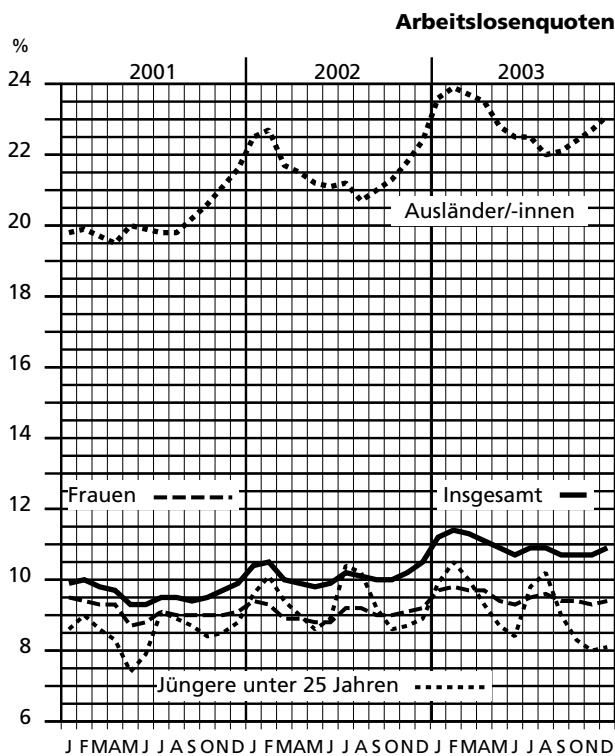
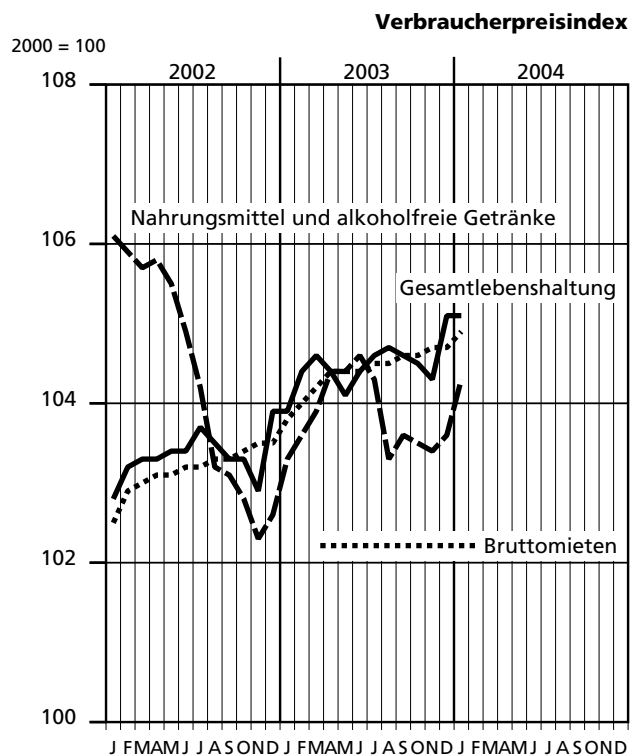
Faktorwerte



Grafik: LDS NRW

*) Das Ruhrgebiet umfasst die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna. – 1) Aufgrund der geringeren Datenbasis wird der Indikator für das Ruhrgebiet mit zum Teil anderen Merkmalen berechnet als der monatliche Gesamtindikator für das Land Nordrhein-Westfalen auf der linken Seite (einschließlich der Prognose) und ist daher mit diesem nur eingeschränkt vergleichbar. – 2) Die dargestellte Differenz „Ruhrgebiet minus Land NRW“ ergibt sich aus dem Indikator für das Ruhrgebiet und einem fiktiven, mit dem Ruhrgebietsindikator voll vergleichbaren Indikator für das Land.

Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren



**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Bevölkerung			
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	18 052 092 ²⁾	18 076 355 ²⁾
	Natürliche Bevölkerungsbewegungen³⁾			
2	* Eheschließungen ⁴⁾	Anzahl	7 461	7 484
3	* Lebend Geborene ⁵⁾	Anzahl	13 979	13 620
4	darunter Nichtdeutsche ⁶⁾	Anzahl	1 017	956
5	* Gestorbene ⁷⁾ (ohne tot Geborene).	Anzahl	15 402	15 694
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	70	66
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	Anzahl	–1 423	–2 075
	Wanderungen⁸⁾			
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	26 175	25 506
9	* darunter aus dem Ausland ⁹⁾	Anzahl	12 414	12 179
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	21 233	21 409
11	* darunter in das Ausland.	Anzahl	9 371	9 748
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (–).	Anzahl	4 942	4 097
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene ¹⁰⁾	Anzahl	45 759	45 635
	Erwerbstätigkeit			
	Beschäftigte¹¹⁾			
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹²⁾	Anzahl	5 960 403	5 899 363
15	* Frauen	Anzahl	2 524 238	2 532 182
16	* Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	500 728	484 720
17	* Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	847 254	881 624
18	* darunter Frauen	Anzahl	719 107	745 277
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen			
19	* Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Anzahl	45 180	45 363
20	darunter Frauen	Anzahl	11 209	11 373
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Anzahl	1 746 186	1 685 282
22	darunter Frauen	Anzahl	407 892	391 737
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	52 748	49 708
24	darunter Frauen	Anzahl	2 044	1 965
25	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 630 580	1 574 361
26	darunter Frauen	Anzahl	394 011	377 789
27	Energie- und Wasserversorgung.	Anzahl	62 858	61 213
28	darunter Frauen	Anzahl	11 837	11 983
29	* Baugewerbe	Anzahl	370 355	346 460
30	darunter Frauen	Anzahl	42 618	40 913
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Anzahl	1 432 348	1 415 813
32	darunter Frauen	Anzahl	636 378	631 647
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen	Anzahl	919 285	930 570
34	darunter Frauen	Anzahl	441 317	448 630
35	* Öffentliche und private Dienstleister	Anzahl	1 445 836	1 475 433
36	darunter Frauen	Anzahl	984 301	1 007 671

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBL. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – Umgezogene – 11) Berechnungen des LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 12) einschl. Personen „ohne

2002				2003				Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
18 060 211	18 063 568	18 067 843	18 073 355	18 073 296	18 075 278	18 074 452	18 079 229	1
8 273	8 317	10 360	8 274	8 648	8 615	9 942	8 467	2
12 748	15 205	13 813	14 095	13 416	15 279	13 366	14 451	3
953	1 026	879	942	947	1 029	840	961	4
14 200	15 815	14 617	14 330	15 232	15 770	16 044	15 198	5
63	59	62	65	69	84	62	72	6
-1 452	-610	-804	-235	-1 816	-491	-2 678	-747	7
23 186	30 121	29 673	29 982	22 001	26 413	25 777	30 397	8
11 057	13 442	12 616	14 358	10 363	12 080	11 428	13 818	9
19 283	26 154	24 594	24 235	18 090	23 940	23 925	24 873	10
9 207	12 091	10 783	10 640	8 571	11 739	10 697	10 601	11
+3 903	+3 967	+5 079	+5 747	+3 911	+2 473	+1 852	+5 524	12
41 282	50 001	50 754	47 773	40 578	47 943	48 936	52 679	13
2001				2002				Lfd. Nr.
31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember	
5 943 560	5 929 580	6 004 180	5 964 293	5 915 323	5 889 812	5 931 094	5 861 224	14
2 512 138	2 501 683	2 540 843	2 542 288	2 536 402	2 521 371	2 541 615	2 529 339	15
502 564	500 567	504 814	494 968	489 842	486 899	488 455	473 682	16
830 125	844 866	850 044	863 982	871 789	882 587	882 004	890 116	17
706 278	716 921	722 265	730 964	738 971	746 354	745 766	750 018	18
44 411	46 327	47 786	42 197	44 965	46 994	47 893	41 599	19
11 132	11 252	11 706	10 745	11 490	11 602	11 711	10 690	20
1 758 538	1 746 276	1 748 732	1 731 198	1 704 045	1 687 225	1 686 828	1 663 030	21
412 159	407 846	408 586	402 977	396 692	392 440	392 156	385 661	22
52 645	53 787	52 731	51 828	50 940	50 167	49 822	47 904	23
2 033	2 064	2 052	2 027	2 000	1 979	1 976	1 906	24
1 641 726	1 629 752	1 633 856	1 616 986	1 591 822	1 576 105	1 575 656	1 553 861	25
398 221	394 058	394 698	389 066	382 855	378 580	378 093	371 627	26
64 167	62 737	62 145	62 384	61 283	60 953	61 350	61 265	27
11 905	11 724	11 836	11 884	11 837	11 881	12 087	12 128	28
371 944	370 813	377 109	361 555	348 932	349 776	352 803	334 329	29
42 927	42 349	42 907	42 287	41 604	41 029	40 953	40 064	30
1 421 089	1 420 013	1 446 910	1 441 379	1 426 682	1 411 540	1 422 069	1 402 962	31
631 032	629 812	642 680	641 986	636 713	629 750	633 397	626 726	32
908 055	911 708	933 220	924 156	922 972	927 000	943 382	928 925	33
435 976	435 202	448 063	446 028	447 140	445 000	453 969	448 410	34
1 437 828	1 432 710	1 449 508	1 463 299	1 467 182	1 466 873	1 477 735	1 489 943	35
978 190	974 487	986 503	998 023	1 002 494	1 001 360	1 009 245	1 017 585	36

– 3) vorläufige Ergebnisse – 4) nach dem Ereignisort – 5) nach der Wohngemeinde der Mutter – 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-
7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen – 8) ab Juli 2002: vorläufige Ergebnisse – 9) einschl. ungeklärt und ohne Angabe – 10) ohne innerhalb der Gemeinde
Angabe“

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Erwerbstätigkeit			
	Arbeitsmarkt			
1	* Arbeitslose ²⁾	Anzahl	766 277	812 330
2	* darunter Frauen	Anzahl	330 023	336 893
	Arbeitslosenquote²⁾³⁾			
3	* Insgesamt		9,6	10,1
4	* Frauen		9,1	9,1
5	* Männer		10,0	11,0
6	* Ausländerinnen und Ausländer		20,0	21,6
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren.		8,5	9,3
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ²⁾⁴⁾	Anzahl	29 022	45 505
9	* Gemeldete Stellen ²⁾	Anzahl	106 197	89 707
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Bautätigkeit			
	Baugenehmigungen			
10	* Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	2 644	2 808
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	2 425	2 610
12	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 683	2 765
13	* Wohnfläche	1 000 m ²	479	491
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	588 868	604 241
15	* Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	388	353
16	* umbauter Raum	1 000 m ³	3 089	2 552
17	* Nutzfläche	1 000 m ²	485	389
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	302 253	281 709
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	4 797	4 722
20	* darunter in Wohngebäuden	Anzahl	4 724	4 621
21	* Wohnräume (einschl. Küchen)	Anzahl	24 278	24 595
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Landwirtschaft			
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ⁵⁾	t	125 904	128 319
	darunter			
23	* Rinder (ohne Kälber)	t	16 253	16 126
24	* Kälber	t	1 823	1 605
25	* Schweine	t	107 542	110 363
26	* Geflügelfleisch ⁶⁾	t	5 223	4 166
27	* Eiererzeugung ⁷⁾	1 000	78 408	76 011
28	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	216	216

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Landesarbeitsamt personen – 4) Monatsmitte – 5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); 2 000 und mehr Tieren im Monat – 7) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-;

2002				2003				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
801 372	803 876	819 101	844 634	861 238	858 594	862 611	877 835	1
335 949	335 523	337 979	342 734	353 445	351 874	350 801	351 925	2
10,0	10,0	10,2	10,5	10,7	10,7	10,7	10,9	3
9,0	9,0	9,1	9,2	9,4	9,4	9,3	9,4	4
10,8	10,8	11,1	11,6	11,8	11,8	11,9	12,2	5
21,0	21,3	21,8	22,4	22,1	22,4	22,7	23,1	6
9,2	8,6	8,7	8,9	9,0	8,3	8,0	8,1	7
44 220	46 447	46 026	40 099	41 476	43 608	43 033	43 765	8
83 855	75 745	68 553	64 627	59 216	53 039	51 006	47 900	9
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
2 280	2 557	2 390	2 473	2 564	2 246	2 689	2 504	10
2 083	2 392	2 212	2 305	2 350	2 125	2 521	2 353	11
2 368	2 402	2 439	2 405	2 615	2 043	2 488	2 327	12
415	433	436	4 258	461	374	452	423	13
509 694	522 198	530 225	524 499	617 818	445 939	541 503	517 314	14
322	337	351	301	336	333	291	248	15
2 861	2 252	2 593	2 107	1 995	2 068	1 864	1 485	16
419	334	424	365	326	335	306	232	17
266 153	213 195	318 086	286 058	251 737	199 506	213 493	158 565	18
4 229	4 038	4 249	4 057	4 641	3 614	4 225	3 985	19
4 054	3 981	4 167	3 996	4 586	3 536	4 158	3 934	20
20 962	21 559	21 999	21 245	23 570	19 160	22 121	20 922	21
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
125 025	129 429	141 986	138 851	117 474	136 503	146 750	139 303	22
14 409	16 102	19 351	17 667	11 624	16 316	18 652	18 591	23
1 596	1 715	1 601	1 529	1 517	1 792	1 691	1 587	24
108 816	111 416	120 775	119 410	104 187	118 192	126 145	118 905	25
3 057	3 149	3 184	3 023	2 834	2 569	3 537	2 864	26
76 133	74 562	75 604	74 445	66 218r	69 189r	71 848p	68 546p	27
212	203	207	202	213	208	215	206	28

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen Erwerbs-
einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von
Bruch- und Knickeiern

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Produzierendes Gewerbe			
	Verarbeitendes Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
1	* Betriebe	Anzahl	10 935	10 504
2	* Beschäftigte ⁴⁾	Anzahl	1 453 055	1 381 853
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁵⁾	Anzahl	926 639	876 926
4	* Geleistete Arbeitsstunden ⁶⁾	1 000	.	.
5	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	2 278 092	2 191 980
6	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	2 031 346	2 005 584
7	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	24 776 975	23 940 620
8	* darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 760 176	8 539 911
9	Index des Auftragseingangs (real) ⁷⁾	2000 = 100	96,0	94,6
10	Inland	2000 = 100	94,9	92,0
11	Ausland	2000 = 100	97,5	98,6
12	Vorleistungsgüterproduzenten	2000 = 100	95,2	95,9
13	Investitionsgüterproduzenten	2000 = 100	96,3	93,3
14	Gebrauchsgüterproduzenten	2000 = 100	95,0	89,2
15	Verbrauchsgüterproduzenten	2000 = 100	98,4	95,1
16	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	105,9	101,6
17	Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	102,9r	101,7
18	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	120,5r	110,4
19	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	87,2r	79,7
20	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	102,8r	99,3
21	Energie	1995 = 100	88,0	89,9
	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
22	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	66,4	64,6
23	Beschäftigte	Anzahl	59 647	53 600
24	Gesamtumsatz	1 000 EUR	259 835	232 833
25	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	12 959	13 758
	Verarbeitendes Gewerbe			
26	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	96,0	94,6
27	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	107,5	103,1
28	Beschäftigte	Anzahl	1 393 409	1 328 253
29	Gesamtumsatz	1 000 EUR	24 517 141	23 707 788
30	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 747 217	8 526 154
	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung			
31	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	102,8	101,8
32	Beschäftigte	Anzahl	114 320	101 904
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 247 149	2 234 001
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	274 529	290 629
	Textil- und Bekleidungsgewerbe			
35	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	98,1	87,7
36	Produktionsindex ⁸⁾	1995 = 100	76,9	72,4
37	Beschäftigte	Anzahl	47 983	43 754
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	693 156	626 474
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	244 544	229 490

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Bereichlich Auszubildenden – 6) Ab Januar 2003 werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 7) ohne Bergbau, Gewinnung von

2002				2003 ²⁾				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
10 480	10 447	10 426	10 426	10 566	10 551	10 526	10 507	1
1 379 701	1 376 817	1 370 656	1 365 189	1 342 811	1 344 138	1 332 695	1 330 706	2
876 402	873 668	869 093	864 611	851 285	851 276	843 984	840 906	3
.	.	.	.	156 207	172 187	178 026	172 578	4
2 156 599	2 140 602	2 304 744	2 604 607	2 097 745	2 148 428	2 242 963	2 534 724	5
1 896 213	1 883 070	1 931 693	2 470 858	1 895 821	1 910 397	1 926 636	2 467 245	6
22 515 341	25 738 687	25 845 527	24 999 396	21 224 995	25 364 777	25 681 794	24 679 590	7
7 664 241	9 265 394	9 130 483	8 989 242	7 319 801	9 232 125	9 294 856	9 091 745	8
88,1	97,0	100,2	96,5	82,7	98,2	102,9	97,8	9
88,4	93,7	99,5	94,7	81,4	92,5	97,7	91,8	10
87,6	101,8	101,0	99,2	84,7	106,7	110,6	106,5	11
87,8	95,5	102,7	97,2	84,0	94,9	101,3	97,9	12
86,8	97,2	96,5	95,2	80,7	103,6	107,1	100,7	13
76,7	92,6	99,9	98,4	62,0	86,6	98,3	89,4	14
99,8	106,8	99,0	92,6	97,9	104,7	98,9	88,9	15
90,6	105,4	102,2	109,0	86,2	98,6	104,8r	108,9	16
92,2	105,6	103,3	105,9	87,4	98,4	101,8r	101,9	17
91,0	115,0	106,2	122,0	91,0	109,7	119,3	130,3	18
57,5	86,1	86,1	91,7	41,6	75,7	80,4	84,8	19
96,1	101,1	101,6	110,8	90,2	94,3	103,4r	107,7	20
87,1	90,3	91,9	96,5	80,4	85,0	92,8	94,1	21
64,2	66,1	70,2	72,3	51,0	62,9	69,1	69,1	22
52 625	53 204	52 832	52 560	50 610	51 183	50 731	50 508	23
216 731	230 569	248 324	247 602	205 955	241 239	265 180	239 591	24
11 769	12 846	17 002	15 284	9 535	12 284	16 182	13 086	25
88,1	97,0	100,2	96,5	82,7	98,2	102,9	97,8	26
91,7	107,0	103,5	110,5	87,6	100,0	106,3r	110,5	27
1 327 076	1 323 613	1 317 824	1 312 629	1 292 201	1 292 955	1 281 964	1 280 198	28
22 298 611	25 508 118	25 597 202	24 751 794	21 019 040	25 123 538	25 416 614	24 439 999	29
7 652 472	9 252 548	9 113 482	8 973 958	7 310 266	9 219 841	9 278 673	9 078 659	30
92,8	102,0	107,2	112,9	95,7	99,2	113,5	113,9	31
102 748	102 205	102 025	101 184	95 406	95 240	94 153	93 592	32
2 197 232	2 259 410	2 374 358	2 280 248	2 169 676	2 358 537	2 442 036	2 236 318	33
293 214	300 702	322 963	288 727	313 010	348 623	373 559	321 864	34
100,4	99,9	83,0	70,9	94,4	97,6	82,8	68,5	35
66,1	78,1	68,9	74,7	54,8	67,6	65,2	69,9	36
43 218	42 833	42 476	42 262	39 702	39 476	39 136	39 027	37
683 331	710 705	623 418	563 967	621 316	707 537	632 336	506 621	38
258 879	258 026	221 796	196 085	235 593	256 956	223 103	174 226	39

richtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 5) einschl. der ge-
Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 8) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitende Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,2	89,4
2	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	107,9	102,8
3	Beschäftigte	Anzahl	23 454	21 047
4	Gesamtumsatz	1 000 EUR	318 554	287 374
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	57 955	58 934
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	104,7	100,7
7	Beschäftigte	Anzahl	91 607	89 860
8	Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 382 651	1 325 900
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	308 324	311 426
	<i>Herstellung von chemischen Erzeugnissen</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,2	94,7
11	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	101,7	101,3
12	Beschäftigte	Anzahl	131 813	128 237
13	Gesamtumsatz	1 000 EUR	3 674 880	3 568 181
14	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 795 940	1 715 925
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	96,7	100,5
16	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	99,3	98,3
17	Beschäftigte	Anzahl	72 763	71 013
18	Gesamtumsatz	1 000 EUR	911 882	908 767
19	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	294 588	306 727
	<i>Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,6	91,8
21	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	90,7	88,1
22	Beschäftigte	Anzahl	43 046	39 963
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	634 819	613 548
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	142 648	145 101
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	94,1	95,4
26	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	103,0	101,8
27	Beschäftigte	Anzahl	314 828	300 193
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	4 504 196	4 419 688
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 452 956	1 494 440
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	96,5	94,0
31	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	102,7	96,1
32	Beschäftigte	Anzahl	225 295	217 396
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 926 606	2 874 506
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 484 554	1 474 498
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real)	2000 = 100	92,3	88,0
36	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	142,0	128,4
37	Beschäftigte	Anzahl	159 879	150 100
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 640 487	2 474 441
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 006 549	1 006 661

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im "Zahlenspiegel" veröffentlicht – 2) ab Januar 2003 erweiterter Be

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe³⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Fahrzeugbau</i>			
1	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	134,4	126,3
2	Beschäftigte	Anzahl	102 384	101 613
3	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 416 391	2 283 813
4	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 426 500	1 268 573
	<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>			
5	Produktionsindex ⁴⁾	1995 = 100	82,2	73,1
6	Beschäftigte	Anzahl	57 417	54 269
7	Gesamtumsatz	1 000 EUR	724 264	671 280
8	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	144 668	150 168
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Energie- und Wasserversorgung			
9	Betriebe ³⁾	Anzahl	205	205
10	* Beschäftigte ³⁾	Anzahl	60 276	60 379
11	* Geleistete Arbeitsstunden ³⁾⁵⁾	1 000	.	7 586
12	* Bruttolohn- und -gehaltssumme ³⁾	1 000 EUR	213 532	225 455
13	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen . .	MWh	10 720 673	11 904 225
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Baugewerbe			
	Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau⁶⁾			
14	* Beschäftigte ⁷⁾	Anzahl	148 981	140 981
15	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	14 713	13 627
	davon für den			
16	* Wohnungsbau	1 000	5 669	5 431
17	* gewerblichen Bau	1 000	5 485	4 830
18	* öffentlichen und Straßenbau	1 000	3 560	3 366
19	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	256 815	241 970
20	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	100 174	97 402
21	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 242 378	1 158 583
	davon im			
22	* Wohnungsbau	1 000 EUR	378 495	362 327
23	* gewerblichen Bau	1 000 EUR	553 397	502 917
24	* öffentlichen und Straßenbau	1 000 EUR	310 486	293 339
	Index des Auftragseingangs⁸⁾			
25	Hochbau zusammen	1995 = 100	71,7	69,4
26	Wohnungsbau	1995 = 100	67,4	61,1
27	Tiefbau zusammen	1995 = 100	79,4	77,6
28	Straßenbau	1995 = 100	89,7	87,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ab Januar 2003 erweiterter werden die geleisteten Arbeitsstunden statt der Arbeiterstunden ausgewiesen. – 6) nach der Totalerhebung hochgerechnete Ergebnisse – 7) einschl. der Inhaber:innen

2002				2003 ²⁾				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
88,7	130,2	124,9	132,5	71,4	116,0	132,7	139,7	1
101 904	102 038	101 698	101 521	100 366	100 496	99 941	99 713	2
1 649 325	2 642 983	2 486 573	2 501 083	1 453 701	2 227 187	2 403 701	2 329 953	3
815 384	1 518 778	1 427 709	1 351 677	733 036	1 236 538	1 394 709	1 365 550	4
52,7	79,1	79,4	87,2	42,0	69,3	77,8	80,7	5
53 374	53 184	53 081	52 877	52 093	52 081	51 430	51 155	6
529 408	718 852	750 471	752 555	444 064	727 432	774 840	734 106	7
118 146	165 589	170 824	168 387	102 631	172 331	185 870	169 347	8
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September p	Oktober p	November p	
202	204	204	204	202	202	198	199	9
60 009	60 401	60 737	60 168	58 922	59 291	59 000	58 163	10
7 342	7 627	7 747	7 728	7 137	7 531	7 781	7 564	11
201 254r	200 190	254 842	294 875	199 644	200 192	238 072	290 497	12
11 335 805r	11 903 804	12 381 448	12 195 728	...	...	...	...	13
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
142 272	140 964	138 387	136 858	129 465	129 113	126 825	125 940	14
13 507	14 839	15 011	13 636	11 916	14 037	14 202	12 818	15
5 380	5 918	5 939	5 356	4 983	5 867	5 844	5 245	16
4 783	5 115	5 150	4 710	4 126	4 722	4 755	4 346	17
3 344	3 806	3 922	3 570	2 807	3 448	3 603	3 227	18
257 082	242 398	257 831	275 956	229 053	232 911	240 514	249 398	19
93 514	93 092	92 981	118 395	86 564	86 859	85 492	107 168	20
1 208 268	1 245 556	1 242 023	1 272 830	1 171 299	1 219 287	1 290 805	1 269 246	21
367 160	384 796	374 365	401 927	370 010	415 088	418 301	408 032	22
531 891	535 606	523 850	521 157	497 447	497 773	534 865	511 360	23
309 217	325 154	343 808	349 746	303 842	306 426	337 639	349 854	24
52,3	84,0	54,9	54,1	53,7	55,9	62,1	49,7	25
49,6	77,4	53,1	57,5	58,5	64,7	77,6	50,9	26
72,5	92,2	88,0	71,9	73,8	83,4	79,5	84,2	27
76,9	107,3	96,7	72,0	93,3	89,8	115,7	78,1	28

Berichtskreis – 3) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 4) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 5) Ab Januar 2003
 nen und Inhaber – 8) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; preisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Quartale	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Baugewerbe			
	Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe ²⁾³⁾			
1	* Beschäftigte ⁴⁾⁵⁾	Anzahl	67 210	62 356
2	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	22 022	20 295
3	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	333 116	313 370
4	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	146 165	137 328
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 514 988	1 356 473
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Handel			
	Großhandel ohne Kraftfahrzeuggroßhandel⁶⁾			
6	* Beschäftigte	2000 = 100	97,3	96,2
7	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	100,4	94,3
8	* Umsatz (real)	2000 = 100	99,1	94,6
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen⁶⁾⁷⁾			
9	* Beschäftigte	2000 = 100	100,0	98,3
10	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	101,8	98,7
	darunter ⁸⁾			
11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁹⁾	2000 = 100	104,0	103,1
12	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁹⁾	2000 = 100	92,4	88,7
13	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁹⁾	2000 = 100	106,5	107,9
14	Sonstiger Facheinzelhandel ⁹⁾	2000 = 100	98,0	91,5
	darunter Einzelhandel mit			
15	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2000 = 100	97,9	93,0
16	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2000 = 100	95,9	88,8
17	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . .	2000 = 100	102,0	94,5
18	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2000 = 100	106,1	102,2
	darunter			
19	Versandhandel	2000 = 100	104,0	102,7
20	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2000 = 100	101,5	98,5
21	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2000 = 100	103,8	103,3
22	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2000 = 100	100,4	95,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit berinnen und Inhaber – 5) am Ende des Berichtsvierteljahres – 6) Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 7) ohne Reparatur von Gebrauchs

2001	2002				2003			Lfd. Nr.
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
65 662	63 710	62 419	62 720	60 574	57 092	56 624	57 326	1
21 824	20 277	20 422	20 542	19 939	18 288	18 571	19 016	2
352 241	300 455	312 676	314 368	325 982	270 835	283 830	289 446	3
149 051	131 567	137 948	134 977	144 821	121 119	127 712	124 920	4
1 739 261	1 094 627	1 291 694	1 451 144	1 588 425	1 003 441	1 172 417	1 315 269	5
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
93,7	93,9	93,6	93,3	93,6	93,9	93,2	93,0	6
88,0	93,6	99,1	98,8	86,7	98,7	101,8	96,2	7
88,3	94,3	99,9	103,7	86,9	98,6	103,3	100,8	8
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
98,2	98,4	98,4	98,8	94,9	96,0	96,5	96,7	9
93,1	94,0	102,5	102,7	87,3	92,6	102,2	97,6	10
98,2	95,7	105,4	107,1	95,9	97,4	108,7	106,3	11
87,3	82,8	87,2	87,2	88,0	82,5	87,2	82,7	12
103,3	104,0	112,1	108,7	100,5	104,6	111,9	108,4	13
84,8	88,2	96,5	95,9	76,0	85,9	95,2	89,4	14
84,9	96,3	104,3	92,7	70,6	88,5	100,6	82,6	15
81,5	83,3	93,2	95,9	78,3	83,8	94,2	91,8	16
90,9	85,8	91,7	100,4	79,4	86,2	89,2	94,5	17
94,6	105,2	110,6	112,2	74,1	85,0	93,7	79,9	18
95,6	120,8	105,1	107,9	93,2	113,2	127,7	105,9	19
93,0	93,2	101,9	102,0	88,2	93,1	102,8	98,8	20
100,4	97,2	106,6	106,8	98,6	98,9	110,3	105,7	21
88,5	91,9	99,9	100,0	80,1	88,5	97,1	92,4	22

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschließlich Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal – 4) einschl. der tätigen Inhabern – 8) nach der Wirtschaftszweigsystematik 1993 (WZ 93) – 9) in Verkaufsräumen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Handel			
	Noch: Einzelhandel ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen²⁾³⁾			
1	* Umsatz (real)	2000 = 100	100,0	96,7
	darunter ⁴⁾			
2	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁵⁾	2000 = 100	101,1	99,3
3	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁵⁾	2000 = 100	89,2	84,4
4	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁵⁾	2000 = 100	105,2	107,6
5	Sonstiger Facheinzelhandel ⁵⁾	2000 = 100	97,3	90,4
	darunter Einzelhandel mit			
6	Textilien, Bekleidung und Schuhen	2000 = 100	97,3	92,1
7	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	2000 = 100	95,2	87,5
8	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . . .	2000 = 100	101,4	93,2
9	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	2000 = 100	107,9	108,0
	darunter			
10	Versandhandel	2000 = 100	103,3	101,3
11	Einzelhandel in Verkaufsräumen	2000 = 100	99,6	96,2
12	Einzelhandel mit Lebensmitteln	2000 = 100	100,7	99,2
13	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	2000 = 100	99,6	95,1
	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen			
14	* Beschäftigte	2000 = 100	.	96,7
15	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	.	100,8
	davon			
16	Handel mit Kraftwagen	2000 = 100	.	101,5
17	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2000 = 100	.	98,1
18	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2000 = 100	.	101,8
19	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern	2000 = 100	.	(80,1)
20	Tankstellen	2000 = 100	.	94,7
21	* Umsatz (real)	2000 = 100	.	99,4
	davon			
22	Handel mit Kraftwagen	2000 = 100	.	100,2
23	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	2000 = 100	.	96,9
24	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2000 = 100	.	100,1
25	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern	2000 = 100	.	(76,6)
26	Tankstellen	2000 = 100	.	91,8
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Gastgewerbe²⁾			
27	* Beschäftigte	2000 = 100	108,9	104,4
28	* Umsatz (nominal)	2000 = 100	108,6	103,2
	darunter ⁴⁾			
29	Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen	2000 = 100	101,0	97,8
30	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen	2000 = 100	107,6	100,8
31	* Umsatz (real)	2000 = 100	106,8	98,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

2002				2003				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
92,2	92,9	101,3	102,0	86,3	91,4	100,7	96,2	1
95,3	92,9	102,6	104,5	92,5	93,6	104,4	102,2	2
83,3	79,0	83,4	83,5	82,9	77,5	81,9	77,7	3
103,2	103,9	112,8	108,9	101,2	105,4	112,7	108,9	4
85,1	88,3	96,4	95,9	76,9	86,5	95,7	90,0	5
83,8	94,4	102,1	90,9	70,5	87,0	98,8	81,1	6
81,2	83,0	92,7	95,4	78,2	83,6	94,0	91,7	7
94,0	89,4	95,3	103,9	83,7	91,0	94,3	99,4	8
99,8	107,9	95,5	119,5	76,8	89,0	95,9	82,0	9
96,1	121,3	105,6	108,2	94,3	114,0	128,5	106,6	10
91,7	91,9	100,6	100,8	86,9	91,6	101,0	97,2	11
97,1	94,1	103,4	103,9	94,5	94,6	105,4	101,1	12
89,1	92,1	100,0	100,7	81,1	89,4	97,7	93,0	13
96,9	98,1	97,9	98,1	97,4	98,1	98,0	98,6	14
92,1	94,0	107,0	97,0	89,6	101,7	108,6	101,2	15
92,6	94,4	106,6	94,4	89,0	102,4	106,1	99,1	16
100,8	100,5	101,6	97,8	82,4	79,2	84,8	88,1	17
87,1	93,2	122,0	126,3	100,8	117,4	150,8	135,5	18
(69,2)	(52,2)	(60,1)	(48,1)	(57,0)	(42,2)	(56,8)	(38,4)	19
97,5	102,1	104,8	99,7	100,9	101,0	103,9	100,7	20
90,8	92,4	105,3	95,6	87,3	98,9	105,5	98,2	21
91,4	93,0	105,1	93,2	86,9	99,7	103,1	96,2	22
99,5	99,0	100,2	96,5	80,4	77,1	82,4	85,5	23
85,5	91,5	119,8	123,9	98,5	114,5	147,2	132,1	24
(66,3)	(49,7)	(57,2)	(45,9)	(54,4)	(40,2)	(54,2)	(36,6)	25
94,3	97,1	99,0	97,0	93,7	95,0	97,5	95,1	26
2002				2003				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
104,4	104,8	101,9	100,2	100,6	101,2	102,1	101,2	27
98,6	107,4	102,5	100,8	92,2	98,6	100,0	97,2	28
83,9	115,6	103,4	102,7	76,0	101,3	106,4	100,6	29
102,7	102,5	95,3	93,2	95,2	94,8	91,5	88,9	30
92,9	101,4	96,8	95,3	87,4	92,3	93,7	91,3	31

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Reparatur von Gebrauchsgütern – 4) nach der WZ 93 – 5) in Verkaufsräumen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Tourismus²⁾			
1	* Gästeankünfte	Anzahl	1 207 338	1 197 768
2	darunter			
3	aus NRW	Anzahl	287 798	274 363
4	* von Auslandsgästen	Anzahl	206 627	211 084
5	darunter aus EU-Partnerländern	Anzahl	129 816	133 276
6	* Gästeübernachtungen	Anzahl	3 082 255	3 027 972
7	darunter			
8	von NRW-Gästen	Anzahl	1 039 308	982 028
9	* von Auslandsgästen	Anzahl	483 528	489 392
10	davon aus EU-Partnerländern	Anzahl	292 836	299 904
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Verkehr			
	Straßenverkehrsunfälle³⁾			
9	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁴⁾ insgesamt	Anzahl	8 566	8 249
10	davon mit			
11	* Personenschaden	Anzahl	6 112	5 857
12	davon			
13	auf Autobahnen	Anzahl	450	411
14	innerorts	Anzahl	4 248	4 116
15	außerorts	Anzahl	1 414	1 330
16	nur Sachschaden	Anzahl	2 453	2 392
17	* Getötete Personen	Anzahl	87	83
18	* Verletzte insgesamt	Anzahl	7 751	7 459
19	davon			
20	schwer Verletzte	Anzahl	1 514	1 403
21	leicht Verletzte	Anzahl	6 237	6 056
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Straßenverkehr			
19	Kraftfahrzeugbestand ⁵⁾	Anzahl	x	x
20	davon			
21	Krafträder	Anzahl	x	x
22	davon			
23	Leichtkrafträder	Anzahl	x	x
24	Motorroller ⁶⁾	Anzahl	x	x
25	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz ⁶⁾	Anzahl	x	x
26	Personenkraftwagen	Anzahl	x	x
27	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
28	Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
29	darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
30	Zugmaschinen	Anzahl	x	x
31	übrige Kraftfahrzeuge	Anzahl	x	x

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit 9 und mehr holoenwirkung – 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 6) ab Januar 2002: Motorräder einschl. Motorrollern

2002				2003				Lfd. Nr.
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
1 135 609	1 419 015	1 357 508	1 283 209	1 054 335	1 365 518	1 423 012	1 286 815	1
200 793	315 170	280 746	265 925	.	.	.	.	2
225 921	242 692	239 724	203 447	230 529	252 124	266 064	219 175	3
147 229	145 470	148 801	153 685	151 316	156 734	155 701	129 426	4
3 189 354	3 530 074	3 469 635	2 960 234	3 034 149	3 397 755	3 563 823	2 917 648	5
921 732	1 082 680	1 026 355	883 298	.	.	.	.	6
550 482	564 857	539 428	440 475	554 909	554 250	608 978	467 256	7
350 577	320 512	324 876	248 750	346 498	329 863	346 191	261 831	8
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
7 964	8 974	8 821	8 747	7 781	8 414	8 558	8 153	9
5 744	6 609	6 104	6 072	5 778	6 323	5 898	5 670	10
438	425	429	432	368	377	378	362	11
3 932	4 654	4 334	4 262	3 978	4 539	4 221	4 042	12
1 374	1 530	1 341	1 378	1 432	1 407	1 299	1 266	13
2 220	2 365	2 717	2 675	2 003	2 091	2 660	2 483	14
81	88	80	94	98	88	76	94	15
7 389	8 269	7 923	7 689	7 277	7 927	7 394	7 238	16
1 441	1 604	1 439	1 387	1 478	1 455	1 294	1 363	17
5 948	6 665	6 484	6 302	5 799	6 472	6 100	5 875	18
1998	1999		2000		2001	2002	2003	
1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Januar	1. Januar	
10 448 097	10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	11 183 116	11 255 936	19
662 842	676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	783 285	799 194	20
88 493	94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	137 920	143 691	21
40 078	40 915	41 971	38 469	38 815	39 170	.	.	22
534 271	541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	645 365	655 503	23
8 979 844	8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	9 518 936	9 579 221	24
17 171	17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	17 948	17 826	25
450 525	459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	509 195	505 265	26
290 522	299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	348 556	352 886	27
213 245	213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	222 661	222 542	28
124 470	124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	131 091	131 888	29

Betten – 3) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse – 4) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alko-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Verkehr			
	Kraftfahrzeuge			
1	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ²⁾	Anzahl	68 463	66 537
	darunter			
2	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen ³⁾	Anzahl	59 306	58 062
3	* Lastkraftwagen	Anzahl	3 834	3 547
4	Krafträder einschl. Kraftröllern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz	Anzahl	3 878	3 578
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Personenbeförderung im Straßenverkehr⁴⁾			
5	Beförderte Personen	1 000	465 726	479 501
	davon			
6	im allgemeinen Linienverkehr	1 000	448 300	463 023
7	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs	1 000	13 067	12 300
8	im Gelegenheitsverkehr	1 000	4 360	4 178
9	Personenkilometer	Mill.	3 524	3 485
10	Wagenkilometer	Mill.	203	197
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Binnenschifffahrt			
11	* Gütereingang	1 000 t	6 190	6 206
	davon			
12	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	100	109
13	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	1 371	1 284
14	im Rheingebiet	1 000 t	4 720	4 814
15	* Güterversand	1 000 t	3 734	3 754
	davon			
16	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	113	102
17	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	762	813
18	im Rheingebiet	1 000 t	2 859	2 839
19	Containerempfang	Anzahl	13 043	14 802
20		TEU	19 738	22 293
21	Containerversand	Anzahl	14 559	15 842
22		TEU	22 473	24 148
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Luftverkehr⁵⁾			
23	Starts und Landungen	Anzahl	26 277	25 189
24	darunter im Linienverkehr	Anzahl	21 728	21 626
25	Fluggäste	Anzahl	1 747 665	1 662 450
26	darunter im Linienverkehr	Anzahl	1 609 368	1 652 848
27	Luftfracht	t	41 209,8	45 032,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn

2002				2003				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
70 521	59 959	63 764	69 410	74 443	58 492	71 352	69 474	1
60 373	52 050	56 854	62 957	64 907	51 214	64 372	62 810	2
3 984	3 181	3 364	3 541	3 946	2 994	3 421	3 989	3
4 772	3 662	2 367	1 686	4 180	3 282	2 287	1 466	4
2001	2002			2003				
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
485 311	488 045	486 400	459 949	508 936	506 834	498 872	474 449	5
467 386	471 138	468 032	444 635	492 447	490 843	481 412	458 682	6
13 775	12 810	13 982	10 103	12 261	13 821	12 708	10 181	7
4 150	3 086	4 387	5 211	4 228	3 181	4 752	5 586	8
3 550	3 339	3 596	3 552	3 627	3 359	3 728	3 642	9
195	189	199	203	186	183	197	199	10
2002				2003				
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
6 046	6 477	6 436	6 120	6 156	6 467	5 562	5 601	11
111	95	124	127	117	128	110	111	12
1 295	1 327	1 385	1 333	1 225	1 473	1 198	1 212	13
4 640	5 055	4 927	4 659	4 814	4 867	4 254	4 278	14
3 750	3 487	3 734	3 995	3 512	3 544	3 188	3 303	15
102	69	99	97	82	99	110	97	16
735	725	910	913	743	886	776	795	17
2 914	2 694	2 726	2 986	2 687	2 559	2 302	2 411	18
15 504	15 599	14 990	15 060	17 209	19 657	17 115	15 019	19
23 242	23 572	22 236	22 552	26 278	29 917	26 175	23 029	20
16 283	17 456	16 874	15 932	16 855	20 710	17 529	16 460	21
24 775	26 264	25 407	23 855	25 846	31 825	26 573	25 114	22
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
27 303	27 279	27 682	24 679	27 660	28 847	28 087	25 385	23
23 645	23 630	24 011	21 474	.	.	.	.	24
2 127 128	2 101 879	2 035 116	1 512 392	2 327 316	2 332 606	2 195 847	1 641 892	25
2 104 119	2 090 645	2 024 153	1 508 767	.	.	.	.	26
42 627,1	45 449,3	50 475,5	48 096,4	42 402,1	48 414,4	53 630,3	52 236,0	27

Flensburg – 3) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mithöchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz – 4) Quartalsdurchschnitt – 5) gewerblicher Verkehr auf den

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Außenhandel²⁾			
	Ausfuhr (Spezialhandel)			
1	* Ausfuhr insgesamt ³⁾	Mill. EUR	9 837,2	9 475,0
	darunter			
2	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	399,3	395,3
3	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	9 437,9	9 079,7
	davon			
4	* Rohstoffe	Mill. EUR	91,4	82,4
5	* Halbwaren	Mill. EUR	442,5	429,6
6	* Fertigwaren	Mill. EUR	8 904,0	8 567,7
	davon			
7	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	2 318,4	2 177,9
8	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	6 585,6	6 389,8
	Ausfuhr in die/nach			
9	* Europa	Mill. EUR	7 549,3	7 274,2
	darunter			
10	* EU-Länder ³⁾⁴⁾	Mill. EUR	5 943,7	5 611,1
	darunter			
11	Belgien	Mill. EUR	868,2	789,0
12	Frankreich	Mill. EUR	948,1	891,2
13	Italien	Mill. EUR	732,8	661,3
14	Luxemburg	Mill. EUR	54,9	46,6
15	Niederlande	Mill. EUR	899,9	851,0
16	Osterreich	Mill. EUR	460,0	423,2
17	Spanien	Mill. EUR	417,8	410,7
18	Vereinigtes Königreich	Mill. EUR	774,5	825,7
19	Polen	Mill. EUR	269,6	272,0
20	Schweiz	Mill. EUR	361,8	326,8
21	* Afrika	Mill. EUR	167,8	167,6
22	* Amerika	Mill. EUR	1 059,5	956,0
23	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	746,6	675,4
24	* Asien	Mill. EUR	995,6	1 011,9
25	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	62,5	62,3
	Einfuhr (Generalhandel)			
26	* Einfuhr insgesamt ³⁾	Mill. EUR	10 483,7	9 436,7
	darunter			
27	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	981,4	902,3
28	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	9 502,3	8 534,5
	davon			
29	* Rohstoffe	Mill. EUR	880,4	815,7
30	* Halbwaren	Mill. EUR	1 083,2	961,9
31	* Fertigwaren	Mill. EUR	7 538,7	6 756,9
	davon			
32	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	1 406,6	1 274,8
33	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	6 132,1	5 482,1
	Einfuhr aus			
34	* Europa	Mill. EUR	7 735,7	6 912,7
	darunter			
35	* EU-Länder ³⁾⁴⁾	Mill. EUR	6 006,7	5 201,1
	darunter			
36	Belgien	Mill. EUR	944,2	759,0
37	Frankreich	Mill. EUR	745,6	605,8
38	Italien	Mill. EUR	606,8	511,2
39	Luxemburg	Mill. EUR	51,5	43,0
40	Niederlande	Mill. EUR	1 508,5	1 331,9
41	Osterreich	Mill. EUR	252,6	246,9
42	Spanien	Mill. EUR	343,0	322,8
43	Vereinigtes Königreich	Mill. EUR	745,6	605,8
44	Polen	Mill. EUR	301,2	292,9
45	Schweiz	Mill. EUR	236,9	228,4
46	* Afrika	Mill. EUR	114,0	105,8
47	* Amerika	Mill. EUR	731,4	676,7
48	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	468,9	438,9
49	* Asien	Mill. EUR	1 854,3	1 694,2
50	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	47,8	46,6

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Wegen der unterschiedlichen bares Intrahandelsergebnis und Zuschätzung für Befreiungen – 4) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995

2002				2003				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
10 544,7	9 499,9	10 552,9	10 764,9	10 645,4	9 176,0	10 384,0	10 336,6	1
524,6	383,6	481,2	505,3	382,8	388,5	501,3	477,2	2
10 020,1	9 116,3	10 071,7	10 259,6	9 755,0	8 385,6	9 391,3	9 339,6	3
86,9	86,9	98,1	81,5	132,3	107,3	104,7	114,3	4
446,4	451,0	461,9	522,4	457,1	401,5	437,5	412,2	5
9 486,8	8 578,4	9 511,7	9 655,7	9 165,6	7 876,8	8 849,2	8 813,1	6
2 312,8	2 334,1	2 247,0	2 385,2	2 302,5	2 028,0	2 352,6	2 216,0	7
7 174,0	6 244,3	7 264,7	7 270,5	6 863,1	5 848,8	6 496,6	6 597,1	8
7 866,4	7 129,2	8 030,2	8 280,1	8 201,0	6 807,0	8 072,9	8 197,8	9
6 144,8	5 551,2	6 255,1	6 386,6	6 301,5	4 989,6	6 099,7	6 454,0	10
861,8	681,4	907,6	838,1	829,6	637,1	871,1	870,3	11
983,6	850,5	958,2	995,5	1 013,7	718,1	958,3	1 076,6	12
767,5	539,1	642,6	720,0	822,5	444,5	683,4	750,2	13
55,0	40,7	46,6	50,0	76,5	53,0	51,8	52,5	14
948,7	845,4	902,4	1 029,5	882,3	831,4	893,2	940,5	15
479,3	455,5	465,1	503,6	501,9	458,0	533,5	528,7	16
440,3	364,1	429,8	458,0	511,5	358,9	488,8	541,3	17
825,4	1 011,0	1 108,9	921,0	937,5	681,7	849,9	899,6	18
289,3	266,5	295,8	310,6	293,5	296,2	321,9	276,1	19
331,5	319,4	338,4	349,1	338,9	297,6	328,6	291,1	20
165,6	193,7	186,7	177,4	171,6	151,8	155,4	142,7	21
1 365,1	992,2	1 055,9	1 078,2	1 068,9	955,9	967,8	857,2	22
1 028,8	700,9	749,9	768,6	748,5	700,3	689,2	621,6	23
1 065,1	1 106,5	1 198,9	1 158,0	1 112,4	1 181,6	1 110,3	1 039,8	24
80,2	75,5	78,9	68,4	88,6	76,3	74,3	96,0	25
10 287,1	9 408,9	9 893,6	10 940,4	10 456,3	9 538,2	10 531,2	11 347,8	26
1 010,1	967,3	861,0	1 058,7	891,5	896,6	893,3	1 004,5	27
9 277,1	8 441,6	9 032,6	9 881,7	8 705,2	7 890,5	8 792,6	9 473,8	28
889,3	711,9	987,2	904,3	672,2	1 055,5	842,3	800,7	29
1 004,0	1 062,8	1 036,4	932,5	1 020,8	939,3	879,9	1 023,2	30
7 383,7	6 666,9	7 008,9	8 044,9	7 012,3	5 895,7	7 070,4	7 649,9	31
1 397,2	1 373,5	1 228,1	1 429,6	1 392,1	1 140,0	1 261,6	1 339,4	32
5 986,5	5 293,3	5 780,8	6 615,2	5 620,2	4 755,7	5 808,8	6 310,5	33
7 731,2	6 841,5	7 403,6	7 991,0	7 864,3	7 166,9	7 697,7	8 254,8	34
5 788,7	5 217,3	5 631,0	5 900,5	6 126,6	5 339,2	5 939,6	6 255,8	35
724,6	745,9	795,7	892,0	916,7	721,9	883,6	881,1	36
901,7	647,6	766,0	761,0	930,9	670,7	947,2	871,6	37
639,3	510,9	532,2	602,1	623,0	524,9	542,2	591,7	38
37,2	47,6	35,8	52,0	45,5	38,5	46,7	37,8	39
1 358,1	1 363,8	1 467,2	1 339,0	1 418,1	1 481,2	1 505,9	1 747,5	40
269,2	250,4	270,2	290,8	301,4	276,9	301,7	282,4	41
416,8	232,8	297,1	360,9	390,6	269,6	327,3	343,2	42
669,8	648,8	724,1	664,4	712,5	636,1	664,7	688,3	43
295,4	286,8	278,8	314,4	321,4	246,3	301,4	342,3	44
272,0	204,1	223,2	241,9	250,3	208,9	202,7	261,4	45
131,9	109,3	87,7	144,5	112,0	87,1	92,2	89,8	46
671,5	674,9	591,0	705,3	530,6	575,9	573,2	617,6	47
429,2	427,9	374,9	485,8	351,2	350,2	359,1	407,4	48
1 713,9	1 731,2	1 765,4	2 060,0	1 915,3	1 665,3	2 137,3	2 353,1	49
38,3	50,6	45,5	38,6	33,4	42,8	30,3	32,2	50

Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar. – 3) ab Januar 2003 einschl. nicht aufglied-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Gewerbeanzeigen²⁾			
1	* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	12 579	15 094
2	* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	11 062	15 091
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Insolvenzen			
3	* Beantragte Insolvenzverfahren	Anzahl	810	1 450
	davon			
4	* Unternehmen.	Anzahl	548	781
5	* Verbraucher	Anzahl	227	475
6	* ehemals selbstständig Tätige ³⁾	Anzahl	.	155
7	* sonstige natürliche Personen ⁴⁾ , Nachlässe	Anzahl	36	39
8	* Voraussichtliche Forderungen	1 000 EUR	524 937	1 079 563
			2001	2002
			Durchschnitt der Monate	
	Handwerk⁵⁾			
9	* Beschäftigte	1998 = 100	87,2	82,0
	davon im			
10	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	85,7	78,2
11	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	89,5	84,6
12	Holzgewerbe	1998 = 100	85,2	79,5
13	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	80,1	76,0
14	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	88,1	82,3
15	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	85,5	81,8
16	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	92,7	88,4
17	* Umsatz ⁶⁾	1998 = 100	94,8	89,1
	davon im			
18	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	91,3	81,9
19	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	95,5	89,9
20	Holzgewerbe	1998 = 100	92,1	88,2
21	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	86,1	80,8
22	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	95,2	93,2
23	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	102,0	100,8
24	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	101,8	95,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller und

2002				2003				Lfd. Nr.
Juli	August	September	Oktober	Juli	August	September	Oktober	
13 336	12 087	12 585	12 798	15 392	13 024	15 125	14 982	1
12 012	10 318	10 502	10 874	12 202	10 484	11 576	11 599	2
2002				2003				
August	September	Oktober	November	August	September	Oktober	November	
1 589	1 563	1 683	1 615	1 749	1 873	2 025	1 915	3
876	841	843	854	827	887	979	913	4
563	561	612	573	744	800	849	825	5
122	119	179	137	123	140	156	141	6
28	42	49	51	55	46	41	36	7
909 542	5 250 496	589 910	491 636	516 122	807 429	1 252 686	918 750	8
2001	2002				2003			
IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	
85,6	82,5	80,9	81,4	80,8	78,3	77,1	78,0	9
83,8	79,4	76,6	76,5	76,8	73,6	73,8	74,5	10
87,7	85,3	84,1	83,9	82,8	80,2	78,0	79,3	11
82,7	80,5	78,6	78,5	78,3	75,4	74,9	75,6	12
80,0	78,4	75,7	73,0	73,8	73,0	71,2	65,5	13
87,0	80,8	79,2	83,8	84,0	81,7	80,5	80,6	14
84,2	82,4	81,1	81,6	80,3	78,5	77,5	78,6	15
93,3	89,3	87,0	87,5	86,5	81,6	79,9	81,2	16
99,6	82,9	89,8	89,5	94,3	79,5	84,9	87,8	17
103,0	68,3	82,5	86,5	90,4	61,1	77,9	84,9	18
97,4	85,0	91,0	90,2	93,2	83,4	86,0	89,2	19
99,1	82,5	87,8	85,2	97,4	79,8	82,4	83,0	20
96,7	78,5	80,8	76,2	87,8	81,4	78,6	72,1	21
99,9	91,5	91,7	89,7	99,8	84,8	87,4	85,4	22
105,5	97,9	101,7	100,4	103,2	94,9	98,8	97,6	23
112,5	91,4	95,8	93,3	103,0	81,9	86,2	86,3	24

Reisegewerbe – 3) Nachweis erst ab Januar 2002 möglich – 4) bspw. Gesellschafter oder Mithafter – 5) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 6) ohne Umsatzsteuer

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2002	2003	
			Durchschnitt der Monate		
1	Preise				
	* Verbraucherpreisindex	2000 = 100	103,3	104,5	
			2002	2003	
			Durchschnitt der Quartale		
	2	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	2000 = 100	100,2	100,2
	3	Rohbauarbeiten	2000 = 100	98,0	97,2
	4	Ausbauarbeiten	2000 = 100	102,1	102,8
	5	Preisindex für den Straßenbau	2000 = 100	100,3	99,1
			2002 ³⁾	2003	
			Durchschnitt der Quartale		
6	Verdienste²⁾				
	* Bruttonomatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . . .	EUR	2 490	2 565	
	* männlich.	EUR	2 560	2 636	
	* weiblich	EUR	1 878	1 935	
	9	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	15,04	15,38
	10	* männlich.	EUR	15,41	15,76
	11	* weiblich	EUR	11,70	11,95
	12	* Bruttonomatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe	EUR	3 660	3 750
	13	* männlich.	EUR	3 938	4 035
	14	* weiblich	EUR	2 842	2 907
	15	* kaufmännische Angestellte	EUR	3 393	3 476
	16	männlich.	EUR	3 870	3 964
	17	weiblich	EUR	2 813	2 875
	18	* technische Angestellte	EUR	3 898	3 997
	19	männlich.	EUR	3 973	4 073
	20	weiblich	EUR	2 993	3 075
	21	* Bruttonomatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	2 847	2 943
22	* männlich.	EUR	3 238	3 323	
23	* weiblich	EUR	2 371	2 455	
24	* kaufmännische Angestellte	EUR	2 845	2 940	
25	männlich.	EUR	3 288	3 370	
26	weiblich	EUR	2 380	2 463	
27	* Bruttonomatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	3 216	3 324	

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungsschadigungen, Auslösungen usw. – 3) Berichtskreiswechsel im Dienstleistungsbereich

2002			2003				2004	Lfd. Nr.
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
103,3	102,9	103,9	103,9	104,5	104,3	105,1	105,1	1
2002				2003				
Februar	Mai	August	November	Februar	Mai	August	November	
100,3	100,3	100,3	100,0	100,1	100,2	100,1	100,2	2
98,3	98,2	98,1	97,5	97,3	97,2	97,2	97,1	3
102,0	102,1	102,2	102,2	102,6	102,8	102,8	103,1	4
100,8	100,5	100,3	99,6	98,9	99,1	99,3	99,1	5
2002 ³⁾				2003				
Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	
2 413	2 457	2 504	2 531	2 504	2 550	2 580	2 587	6
2 478	2 527	2 575	2 603	2 570	2 621	2 653	2 660	7
1 862	1 852	1 879	1 901	1 923	1 918	1 941	1 945	8
14,74	14,92	15,13	15,18	15,19	15,38	15,42	15,44	9
15,12	15,29	15,50	15,55	15,56	15,76	15,80	15,81	10
11,52	11,61	11,77	11,78	11,83	11,91	11,99	11,99	11
3 599	3 627	3 680	3 690	3 706	3 733	3 764	3 768	12
3 874	3 904	3 958	3 969	3 986	4 018	4 050	4 054	13
2 793	2 812	2 864	2 864	2 872	2 883	2 922	2 925	14
3 334	3 360	3 412	3 422	3 438	3 454	3 486	3 498	15
3 806	3 837	3 890	3 902	3 921	3 944	3 971	3 989	16
2 766	2 784	2 833	2 835	2 841	2 851	2 890	2 892	17
3 833	3 863	3 920	3 929	3 946	3 981	4 016	4 012	18
3 910	3 939	3 995	4 004	4 021	4 058	4 093	4 089	19
2 932	2 956	3 023	3 017	3 035	3 053	3 088	3 095	20
2 800	2 838	2 855	2 866	2 923	2 937	2 943	2 956	21
3 171	3 244	3 247	3 256	3 300	3 322	3 321	3 334	22
2 363	2 350	2 373	2 386	2 443	2 449	2 454	2 466	23
2 799	2 839	2 850	2 864	2 923	2 936	2 937	2 952	24
3 216	3 303	3 294	3 307	3 354	3 372	3 364	3 381	25
2 369	2 359	2 383	2 395	2 451	2 456	2 462	2 473	26
3 131	3 201	3 235	3 245	3 287	3 307	3 332	3 343	27

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

Statistisches Jahrbuch NRW 2003 – mit CD-ROM

Handlich, dick, blau, informativ, mit beige packter CD-ROM: Rechtzeitig zum Jahreswechsel hat das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik die aktuelle Ausgabe 2003 des Statistischen Jahrbuches für Nordrhein-Westfalen publiziert. Dieses „Buch des Wissens“ bietet auf fast 800 Seiten eine Fülle von Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik. Mit der dem Buch beige geklebten CD bietet sich PC-Nutzern die Möglichkeit, die Inhalte des Statistischen Jahrbuchs auch elektronisch weiterzuverarbeiten. Informationen zur Nutzung sowie notwendige „Browser“ werden auf der CD mitgeliefert.

Im Jahrbuch erfährt man unter anderem, dass

- * das Bruttoinlandsprodukt NRW 2002 fast 464 Milliarden Euro erreichte, was mehr als einem Fünftel der gesamten deutschen Wirtschaftsleistung entspricht;
- * es in NRW 9,6 Millionen Pkws gibt – in den kreisfreien Städten kommen dabei auf je 1 000 Einwohner 493 Pkws, in den Kreisen 556; wäre der Aktionsradius der Pkws auf das Stadt- bzw. Kreisgebiet beschränkt, stünden rein rechnerisch jedem Pkw in den kreisfreien Städten 1 062 m² und in den Kreisen 5 101 m² zur Verfügung;
- * im Wintersemester 2002/03 an den Hochschulen in NRW mit insgesamt 512 309 so viele Studierende immatrikuliert waren wie nie zuvor; die Zahl der Hochschüler/-innen hat sich im Vergleich zum Wintersemester 1992/93 um ca. 13 000 erhöht (+2,6 Prozent);
- * in NRW im vergangenen Jahr im Schnitt alle 193 Sekunden ein Kind geboren wurde – zum Vergleich: 1964, im Jahr mit der höchsten NRW-Geburtenzahl aller Zeiten hatte noch alle 105 Sekunden ein Neugeborenes das Licht der Welt erblickt;
- * das verfügbare Einkommen im Kreis Mettmann 2001 mit 20 608 je Einwohner landesweit am höchsten war und um 18,2 Prozent über dem Landesdurchschnittswert lag;
- * ein Viertel der gesamten Landesfläche bewaldet ist – damit stehen jedem NRW-Bürger rein rechnerisch 468 Quadratmeter Wald zur Verfügung;
- * die Zahl der bei Straßenverkehrsunfällen getöteten Personen 2002 mit 996 den niedrigsten Stand seit Bestehen des Landes NRW erreichte;
- * die Niederlande der bedeutendste Handelspartner NRW sind: 2002 wurden Waren im Wert von über 10 Milliarden Euro (8,6 Prozent aller Exporte) dorthin ausgeführt und Waren im Wert von fast 16 Milliarden Euro (13,1 Prozent aller Importe) von dort eingeführt;
- * Frauen im Schnitt mit 28 (1975: 22) Jahren den Bund fürs Leben schließen, Männer dagegen mit 31 (1975: 25) Jahren (Verwitwete und Geschiedene, die erneut heiraten, sind hierbei nicht berücksichtigt);
- * jeder 16. der 2,5 Millionen ausländischen Gäste, die 2002 in einem nordrhein-westfälischen Beherbergungsbetrieb übernachteten, aus den USA stammte – damit belegten die US-Amerikaner hinter den Niederländern und Briten den dritten Platz in der „Nationalitäten-Hitliste“;
- * im letzten Schuljahr an den allgemein bildenden Schulen NRW knapp 150 000 Lehrkräfte 2,3 Millionen Schülerinnen und Schüler unterrichteten, auf jede Lehrkraft entfielen im Schnitt 16 Schüler;
- * Ende 2002 knapp 656 100 Personen auf den Bezug von Sozialhilfe angewiesen waren – jede(r) dritte Empfänger(in) war jünger als 15 Jahre, jede(r) achte 60 Jahre oder älter;
- * Nordrhein-Westfalen zwar mit über 18 Millionen Einwohnern vor Bayern (12,3 Millionen) und Baden-Württemberg (10,6 Millionen) das bevölkerungsreichste Bundesland ist, aber flächenmäßig mit 34 100 Quadratkilometern erst an vierter Stelle hinter Bayern (70 550 km²), Niedersachsen (47 600 km²) und Baden-Württemberg (35 750 km²) rangiert;
- * nach der Waldschadenserhebung 2002 zwei Drittel der Bäume in den nordrhein-westfälischen Wäldern Schadensmerkmale aufweisen, jeder vierte Baum zeigt dabei deutliche Schäden (Schadstufen 2 bis 4);
- * in NRW am 1. Januar 2003 über 799 000 Krafträder amtlich zugelassen waren, das waren mehr als doppelt so viele wie Anfang der 90er-Jahre.

Erhältlich ist das Statistische Jahrbuch NRW 2003 mit CD-ROM, das 29 EUR kostet und neben neuen statistischen Ergebnissen für das Land selbst auch einige Übersichten mit Resultaten für die kreisfreien Städte und Kreise NRW sowie Eckdaten für die 16 deutschen Bundesländer präsentiert, entweder direkt beim LDS NRW (Bestell-Nr. Z 02 1 2003 00) oder über den Buchhandel (ISBN 3-935372-41-8).



Kreisstandardzahlen NRW 2003; Anschriften der Kreise und Gemeinden NRW 2003; Die Gemeinden NRW 2003 einschl. CD-ROM „Gemeindedaten“

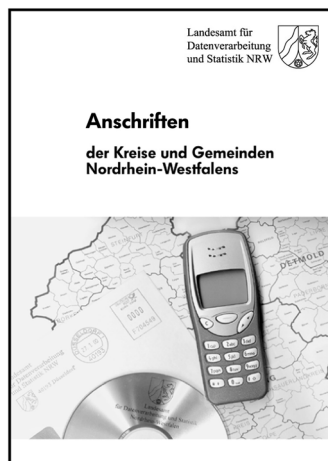


Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen 2003

Dieses Taschenbuch enthält die wichtigsten Zahlen aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik, übersichtlich zusammengestellt für alle kreisfreien Städte und Kreise des Landes, außerdem Summenwerte für die Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 03 1 2003 00; ISBN 3-935372-42-6).

Sie finden Ergebnisse zu folgenden Themenbereichen:

- Gebiet, Katasterfläche
- Bevölkerungsstand und -struktur
- Bevölkerungsbewegung und -prognose
- Gesundheitswesen
- Schulwesen, Bibliotheken
- Wahlen
- Land- und Forstwirtschaft
- Erwerbstätigkeit
- Produzierendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungswesen
- Handel und Gastgewerbe
- Verkehr
- Sozialleistungen
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt



Anschriften der Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2003

Das aktualisierte Anschriften-Verzeichnis umfasst in einem ersten Teil die nach den Bezirksregierungen regional gegliederten Adressen aller Kreise und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen, mit ihren Telefon- und Telefax-Nummern, E-Mail- und Internet-Adressen.

Der zweite Teil besteht aus einem alphabetischen Suchregister der Kreise und Gemeinden und enthält zusätzlich die zugehörigen Bevölkerungszahlen zum 30. Dezember 2002. Eine Übersichtskarte mit den Kreis- und Gemeindegrenzen liegt bei.

Das Verzeichnis der Anschriften ist als Taschenbuch (Bestell-Nr. Z 13 1 2003 00; ISBN 3-935372-39-6) und als CD-ROM-Version (Bestell-Nr. Z 13 8 2003 00; ISBN 3-935372-40-X) erhältlich.



Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2003 (mit CD-ROM)

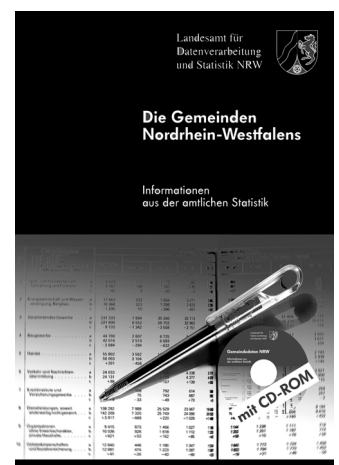
– Informationen aus der amtlichen Statistik

Als Taschenbuch sind „Die Gemeinden NRW“ vergleichbar den Kreisstandardzahlen – jedoch mit einer Auswahl von Merkmalen für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW (Bestell-Nr. Z 04 1 2003 00; ISBN 3-935372-43-4).

Auf beiliegender CD-ROM „Gemeindedaten NRW“ finden Sie neben dem Inhalt des Taschenbuches auch die Daten einschl. der Daten der Jahre 1990 bis 2002 einschl. Recherchesoftware.

Die Gemeindeergebnisse erstrecken sich auf folgende Bereiche der amtlichen Statistik:

- Katasterfläche nach Nutzungsarten
- Bevölkerung, Altersstruktur der Bevölkerung, Bevölkerungsbewegung
- Wahlen
- Allgemein bildende Schulen
- Arbeitslose
- Pendler; Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
- Landwirtschaftliche Betriebe
- Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Bauhauptgewerbe
- Kraftfahrzeugbestand, Straßenverkehrs-unfälle
- Wohngebäude- und Wohnungsbestand, Baufertigstellungen
- Beherbergungskapazität, Gästeankünfte und Gästeübernachtungen
- Gemeindefinanzen
- Vollzeit beschäftigtes Personal der öffentlichen Verwaltung



Statistik regional 2003; Statistik lokal 2003; NRW regional 2003 Datenspektrum; Datenprofil

Statistik regional 2003 und Statistik lokal 2003

Beide CDs enthalten Daten aller statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes und die Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich wirtschaftliche und soziale Fakten recherchieren oder – für Auswertungen mit statistischen Analyseprogrammen – exportieren.

Statistik regional bietet Ergebnisse für rd. 1 100 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Kreise, kreisfr. Städte, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 15 8 2003 00, ISBN 3-935372-44-2).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Gesundheitswesen
- Unterricht und Bildung
- Beschäftigung/Erwerbstätigkeit/Arbeitslosigkeit
- Land- und Forstwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit
- Baulandverkäufe
- Tourismus
- Verkehr
- Jugendhilfe
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Umwelt
- Wahlen



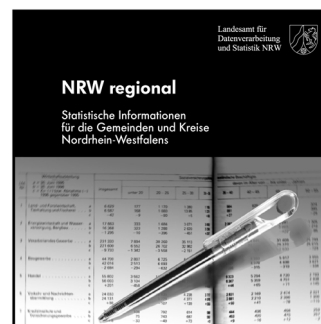
Statistik lokal umfasst derzeit rd. 200 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Gemeinden, Kreise, Länder und den Bund (Best.-Nr. R 14 8, ISBN 3-935372-46-9).

Die CD enthält Informationen zu den Themenbereichen:

- Gebiet und Bevölkerung
- Landwirtschaft
- Produzierendes Gewerbe
- Gebäude und Wohnungen, Bautätigkeit
- Tourismus
- Öffentliche Finanzen

NRW regional 2003

Die CD bietet einen umfangreichen und aktuellen Querschnitt (rund sieben Millionen Daten) aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik für alle Gemeinden des Landes, einschl. Summenwerten für die Kreise, Regierungsbezirke und das Land NRW. Mit Recherchesoftware EASYSTAT. (Bestell-Nr. R 20 8 2003 00; ISBN 3-935372-45-0). Die Merkmale ergänzen das Angebot der CD-ROM „Gemeindedaten NRW“ aus dem Taschenbuch „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens, Informationen aus der amtlichen Statistik“.



Datenspektrum bzw. Datenprofil mit laufend aktualisierten Daten

Das Datenspektrum enthält Standardtabellen mit Struktur- und Entwicklungsdaten für jeweils eine Gemeinde im Vergleich mit dem Kreis, dem Land sowie dem Mittelwert ähnlicher Gemeinden; damit lassen sich die Besonderheiten der Gemeinden erkennen.

Das Datenprofil ähnelt dem Datenspektrum, bietet jedoch ein anderes, ergänzendes Merkmalangebot für jeweils bis zu vier frei wählbare Regionaleinheiten.

Gerhard-Fürst-Preis 2004 des Statistischen Bundesamtes

Das Statistische Bundesamt

vergibt für Diplom-/Magisterarbeiten sowie für Dissertationen, die

theoretische Themen mit einem engen Bezug zum Aufgabenspektrum der amtlichen Statistik behandeln oder

empirische Fragestellungen unter intensiver Nutzung von Daten der amtlichen Statistik untersuchen

den

GERHARD-FÜRST-PREIS 2004

Die Auszeichnung ist für Diplom-/Magisterarbeiten mit 2 500 € und für Dissertationen mit 5 000 € dotiert.

Arbeiten können bis zum 31. März 2004 beim Statistischen Bundesamt von den sie betreuenden Wissenschaftlern zur Prämierung vorgeschlagen werden.

Weitere Einzelheiten zum Gerhard-Fürst-Preis erfahren Sie unter:

Telefon: +49 (0) 611 / 75 26 95
E-Mail: institut@destatis.de
Internet: www.destatis.de/allg/d/veroe/fue_txt.htm

Im nunmehr sechsten Jahr prämiiert das Statistische Bundesamt herausragende Diplom- und Magisterarbeiten sowie Dissertationen, die entweder ein theoretisches Thema mit einem engen Bezug zum Aufgabenspektrum der amtlichen Statistik behandeln oder die Untersuchung empirischer Fragestellungen unter intensiver Nutzung von Daten der amtlichen Statistik zum Gegenstand haben, mit dem Gerhard-Fürst-Preis. Mit dieser jährlich in den Abteilungen Dissertationen und Diplom- bzw. Magisterarbeiten vergebenen Auszeichnung möchte das Statistische Bundesamt die Arbeit und die Produkte der amtlichen Statistik stärker als bisher in die Hochschulen hineinbringen und junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zur empirischen Forschung mit den vielfältigen amtlichen Daten anregen.

Die Prämie für eine auszuzeichnende Dissertation beträgt 5 000 Euro und für eine auszuzeichnende Examensarbeit 2 500 Euro. Darüber hinaus werden die Preisträger über ihre Arbeit einen Artikel in der monatlich erscheinenden Zeitschrift des Statistischen Bundesamtes „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlichen. Die Preisverleihung findet im Rahmen des jährlich im November vom Statistischen Bundesamt gemeinsam mit der Deutschen Statistischen Gesellschaft in Wiesbaden veranstalteten wissenschaftlichen Kolloquiums statt.

Das Statistische Bundesamt nimmt die Auszeichnungen auf Empfehlung eines unabhängigen Gutachtergremiums vor. Im letzten Jahr konnten insgesamt drei Arbeiten prämiert werden. In der Abteilung „Dissertationen“ wurde sowohl die Arbeit von Dr. Michael Gold „Beschäftigungsdynamik und Überstundennachfrage unter dem Einfluss von Anpassungskosten – Eine mikroökonomische Analyse der Arbeitsnachfrage mit deutschen Betriebsdatensätzen“ (Universität Lüneburg) wie auch die Dissertation von Dr. Michael Niese „Die Ursachen von Betriebsschließungen und ihre Konsequenzen für die Marktdynamik – Eine mikroökonomische Analyse von Probezeiten und Todesshatten im Verarbeitenden Gewerbe“ (TU Berg-

akademie Freiberg) von den Gutachtern als sehr gute und für die amtliche Statistik sehr relevante wissenschaftliche Leistung eingestuft und mit einem Förderpreis und einem Preisgeld in Höhe von 2 000,- Euro prämiert.

In der Kategorie „Diplom- und Magisterarbeiten“ wurde der an der Universität Regensburg entstandenen Diplomarbeit „Kapitalkosten und Kapitalstrukturen ausgewählter deutscher Unternehmen – Eine empirische Untersuchung“ von Simon Krotter ein mit 1 000 Euro dotierter Förderpreis für wissenschaftliche Nachwuchskräfte zuerkannt.

Für den Gerhard-Fürst-Preis 2004 in Frage kommende deutsch- oder englischsprachige Arbeiten können ausschließlich von den sie betreuenden Wissenschaftlern für eine Prämierung vorgeschlagen werden. Im Auswahlverfahren werden nur Arbeiten berücksichtigt, die zwischen dem 1. 1. 2002 und dem 29. 2. 2004 mindestens mit der Note „gut“ resp. „magna cum laude“ abschließend bewertet worden sind (dies muss aus den eingereichten Unterlagen hervorgehen). Sie dürfen nicht bereits anderweitig ausgezeichnet worden sein, ausgenommen sind Prämierungen innerhalb der einreichenden Institutionen. Hierüber muss eine schriftliche Erklärung des Autors bzw. der Autorin abgegeben werden. Eine vorherige (Teil-)Veröffentlichung der Arbeit schließt eine Preisvergabe nicht aus. Die Urheberrechte bleiben unberührt.

Einzureichen sind neben der Arbeit eine kurze Begründung des vorschlagenden Wissenschaftlers zur Preiswürdigkeit, Kopien der Erst- und ggf. Zweitgutachten, mit denen die Arbeit abschließend bewertet wurde, eine Kurzfassung der Arbeit, ein Lebenslauf des Autors bzw. der Autorin und bei Diplom- und Magisterarbeiten eine schriftliche Erklärung über die Bearbeitungsdauer der eingereichten Arbeit.

Die vorgeschlagene Arbeit muss fünffach und die übrigen Unterlagen müssen in neunfacher Ausfertigung bei folgender Adresse eingereicht werden:

Statistisches Bundesamt
Institut für Forschung und Entwicklung in der Bundesstatistik
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

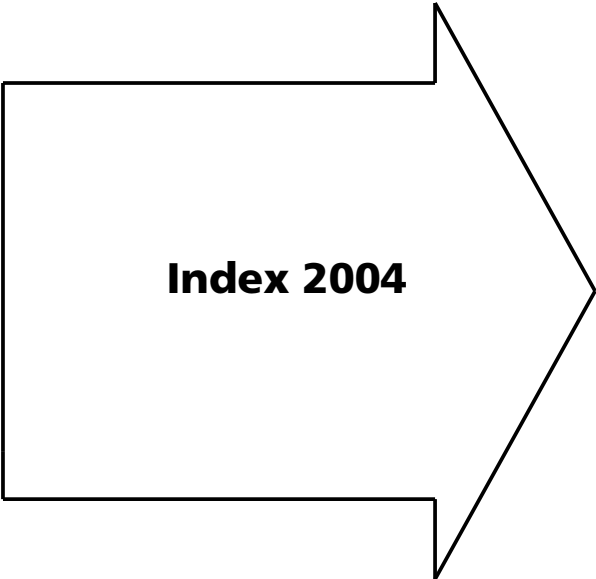
Abweichend von dieser Vorgabe ist es ausreichend, die Examens- bzw. Doktorarbeit nur einfach einzureichen, wenn der Text zusätzlich als unter Windows verarbeitbare Datei zur Verfügung gestellt werden kann. Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgegeben. Die Einreichungsfrist endet am 31. März 2004 (Datum des Poststempels).

Weitere Informationen zum Gerhard-Fürst-Preis können beim Statistischen Bundesamt erfragt werden unter

Telefon: (06 11) 75 - 26 95

E-Mail: institut@destatis.de

Internet: www.destatis.de/allg/d/veroe/fue_txt.htm



Index 2004

INDEX 2004

Themengebiet	Thema	Heft
Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2002 bis September 2003 (<i>beginnend mit Januar 2002 bis August 2003 in Heft 1</i>)	1 – 2
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende Dezember 2003 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit (<i>wird monatlich publiziert; beginnend mit November 2003 in Heft 1</i>)	1 – 2
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im Januar bis September 2003 nach Wirtschaftszweigen	2
	Gewerbeanzeigen im Oktober 2003 nach Wirtschaftszweigen	2
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im November 2003 nach Wirtschaftszweigen (<i>beginnend mit Oktober 2003 in Heft 1</i>)	1 – 2
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im November 2003 nach Wirtschaftszweigen (<i>wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2003 in Heft 1</i>)	1 – 2
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2003 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2003 nach Verwaltungsbezirken	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2003 nach Wirtschaftszweigen	1
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2001 bis 2003 sowie Gesamtumsatz 2000 bis 2002 nach Verwaltungsbezirken	2
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2003	2
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2002 und 2003	2
Geld und Kredit	Insolvenzen Januar bis September 2003 nach Verwaltungsbezirken	1
Preise	Verbraucherpreisindex im Januar 2004 (<i>beginnend mit Dezember 2003 in Heft 1</i>)	1 – 2
Öffentliche Finanzen	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2003	2
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 2001 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Umwelt	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 2001 nach Abfallkapiteln und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in überirdischen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im unterirdischen Bergbau 2001	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe in Unternehmen 2000 und 2001 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 30. Juni 2003

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 30. Juni sowie Bevölkerungsbewegung im ersten Halbjahr 2003 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2003 21

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2003

Schülerbestände 2002 bis 2012

Schulabgänge 2003 bis 2013

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2002 bis 2012 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2003 bis 2013 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2003 00

Preis: 4,60 EUR

Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen 2002

Erste Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte; Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse

Bestellnummer: A 60 3 2002 00

Preis: 1,30 EUR

Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2002

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegendem Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2002 00

Preis: 3,10 EUR

Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: **Januar 2003** wurde letztmalig der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 = 100 bekannt gegeben. Seit **Februar 2003** wird nur noch der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) berechnet. Ab Januar 2003 entfallen die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen: 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen, 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen, 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen. Außerdem wurden in der Januar-Ausgabe zum letzten Mal Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet veröffentlicht. Ab Februar 2003 erfolgt nur noch die Berechnung des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Deutschland insgesamt unter dem neuen Namen Verbraucherpreisindex für Deutschland.

Bestellnummer: M 12 3 2004*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2003*)

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2003*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2002

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2002 00

Preis: 4,60 EUR

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2002*)

Preis: 3,60 EUR

(Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch 2002

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2002 00

Preis: 3,10 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2003*)

Preis: 1,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2002 00

Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2002 00

Preis: 6,30 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung Juni 2002

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2002 00

Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2003*)

Preis: 3,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen 1991 bis 2000 (Stand: März 2000)

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Arbeitnehmerentgelt insgesamt nach Verwaltungsbezirken sowie Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: P 24 3 2000 00

Preis: 4,40 EUR

Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen 1991 – 2000

Inhalt: Bruttoanlageinvestitionen (BAI), neue Anlagen, neue Bauten, neue Ausrüstungen und sonstige Anlagen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 sowie nach Wirtschaftsbereichen; Ergebnisse für das Land; BAI nach Bundesländern

Bestellnummer: P 18 3 2000 00

Preis: 3,80 EUR

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).